

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: obersächsisch

language-region: ostmitteldeutsch

language-type: mitteldeutsch

genre: T

medium: Handschrift

time: 16,1

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-sigle: F272,IV-Db-T2,H

text: 6. Dresdner Stadtbuch

text-author: -

text-type: RG (Rechts- und Geschäftstexte: Stadtbuch)

assignment_quality: nicht definiert

hoffmann_wetter_nr: -

library: Dresden, Stadtarchiv

library-shelfmark: 6. RA, A.XXII.91

date: 1505-1535

place: -

text-place: -

printer: -

edition: Das sechste und siebente Stadtbuch Dresdens : (1505 - 1535) / bearb. von Jens Klingner und Robert Mund. Thomas Kübler; Jörg Oberste (Hg.). Leipzig 2011.

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Maßeinheiten;; Es kommt die Maßeinheit "Schogk" vor, die auch mitunter mit ß in der Handschrift dargestellt wird. Die reguläre Abkürzung ist lt. Tabelle über Maßeinheiten auch "ß". Entsprechend wurde dies transkribiert.; Pfund (lb) wird folgendermaßen abgekürzt: lb\{\&10; vgl. F272-004v,30 gefe\$\$e hat gewegn\{\&1 Xliij lb\{\&10; Erledigungsvermerke;; a)F272-007v,28 Jnhaltz gantz keinen\{\&1 abbruch geben(.) fAct\{\&3 am tage ffvth\{\&11(.) +K ffvth\{\&11(.): Rest der Zeile leer und AbsLZ und der ganze Absatz von F272-007v,10 bis F272-007v,28 wurde gestrichen (wahrscheinlich als Erledigungsvermerk)@K; b)F272-009v,31 (A)uff din\$tag vor Martini \$eindt vor dem Rath die Er\$amen cri\$toff qui-qz +E qui-qz: l. 'Quinque', Mund @E +K qui-qz: Ganzer Name unterstrichen @K \$ampt; F272-009v,32 \$einen Swegern han\$en for\$ter(.) mat\{\&2 andre\$n +K andre\$n: Alle Namen unterstrichen @K fc' eins vnd lorentz Soldener +K Soldener: Ganzer Name unterstrichen @K an(=); F272-009v,33 \$tat \$eins weibis vmb ir erblich mu'terteile(.) \$o gnanter Soldener +K Soldener: unterstrichen @K bey gedachtn\{\&1; F272-009v,34 \$einen \$wegern vormeint zu|haben(.) \$ie dorvmb mit Recht an2a|gezcoen1a(.) be=; F272-009v,35 teidingt(.) al\$ das gnanter \$ampt \$einem anhang lorentzn \$oldenern +K \$oldenern: Ganzer Name unterstrichen @K fur alle; F272-009v,36 anforderu'nge xxiiij f\{\&3 +K f\{\&3: üdZ @K vff zcwue tagzceitn(.) als auff weinachten neh\$ten; F272-009v,37 vnd uff o\$tern dornoch(.) uff itzlich zeit xij guld\{\&2 gebn\{\&1(.) Es \$al auch; F272-009v,38 lorentzn \$oldenern +K \$oldenern: Ganzer Name unterstrichen @K das vrtelgeldt(.) \$ouil vorhand\{\&2(.) alleine volgen(.) domit; F272-009v,39 \$ollen \$ie gu'te freunde \$ein(.) +K \$ein(.): Rest der Zeile leer und AbsLZ; dieser Absatz hat in Form zweier diagonalen Striche die Funktion eines Erledigungsvermerkes zugeschrieben bekommen @K; Eigene Kodierung;; F272-001r,17 vor\$chriben(.) daruff zu|bekomen\{\&10 → Hier wird mit der Kodierung \{\&10 gearbeitet, wenn der Vokal in der Endsilbe ausgeprägt ist (also kein \{\&1 möglich), aber dennoch das n in der Endsilbe geschwungen dargestellt wird.; F272-009r,41 an2c|ge\$lagen1c, ader das geldt douor an2d|zu|nemen\{\&11d(.) fact\{\&3 fSabat\{\&15 +E fSabat\{\&15: l. 'sabato', Mund @E +K fSabat\{\&15: Aufgrund der o-Kürzung lt. Edition entscheide ich mich für die freie Kürzelvergabe \{\&15, die für o stehen soll. @K noch foculj; - Für die Abkürzung "ut supra" wird eine eigene Kodierung gewählt: f*fvth\{\&11

abbr_ddd: StadDres

extent: FnhdC: -; compl: 001r,01 - 018v,37

extent-size: FnhdC: -; compl: -

@H

F272-001r,01 Anno domini c Quinto die vdalricj Mattis Koler / Burgermeister Nochdem frawe Barbara eheliche clement gromans IX ß XX g{3} vff dem hause am Ecken neben Jacoff taschners gelehnen das et

F272-001r,02 wan gregor kwlings gewesen Vnd itzt albrecht gurteler besitzt das er mit Jme gefreymargkt , ir vetterlich Erbe stehen gehabt , hat sie am Freitag vdalricj bekant das Jm der vorstendige bmelten albrecht gurtelers sonn

- Itzt schlosser vij schogk an solchm{10} gelde vorgnugt vnd bezcalt / habe dergleichen bmelter clement gro
 F272-001r,03 man Jr ehelicher man der entkeigen gestand{2} auch also bekanth hat Jnn des queidt ledig vnd
 loß gesagt Asmas Hockendorff hat am freitag noch allexus sechs gute schogk seinen kindern vff seinem hause In der
 schoffelgassen nebn{1} der B . stian fridrichein hause gelegen bekant Jnn die vor allen{10} andern schuldigern ap solch
 haus feil vnd vorkaufft wurde vorschriben daruff zu bekommen{10} Zu widerstattunge des geldis seinen kind{2} vonn
 baccalarien wiltvihen seinez stiffbrudern bescheid{2} das er entpfang{1}n vnd ein gnomen act{3} die vth{11} dorzu
 haben die testamentari{1}n als er thomas vnd math pfeil bewilligt Anthonius oppenheim hat am tage vth{11} dem
 handtwergke Der Sneider vj reinische guld{2} die . . Jn lange schuldig ge
 F272-001r,04 wesen bekanth die er sie mit Hansen belweyn dem er sein Haus vorkaufft mit dem Erbgeldt so er vff
 weinachtenn geben sal vor weist dorJnn die auch also In sitzendem Rath ist anheischigk wurd{2} gelobt vff termyn wie
 obn{1} an gezceigt Zu geben vnuorzuglichn{1} act{3} die vth{11} Dise vj guld{2} dem handtwergke der sneider sein
 yn ann mitwoche noch Erhardj anno c sexto wurd{2} Vff freitag thimothej hat andres Heinich der sneider In Hansen
 abents hause dem Ersamen Bastian Josten xj alde schogk rechter wolbewuster schulde vor hering Bekant Jme die gereth
 vnd gelobt des j schogk vff Jarmargkt galli Juongst komen Idem ein schogk vff Martini vnd v alde schogk das letzte vff
 weinachten vnuorzuglichen Zu bezcalen Vnd dem vnuorbruche folge Zu thun hat er Jm sein hause ob gnant vor allen
 andern schuldigern Jn gesetzt ap er vff ein ader meher tagzeiten sewmigk wuorde sich doran Zu erholen Doch hansen
 gurtelern vnd anderen von Radeberg vor Jm one schaden Am freitag noch Egidij seind vor ein Ersamen rath komen die
 Ersamen mathes fresser neben Jm sein stiffsen Hans forberger irschinen auß ge
 F272-001r,05 sagt Wie er bnanten seinen stifsone hansen an zcwey stugken agkers das eine vff den forbergern
 zcwischn peter pirners vnd andres Kwner des Butigers erkern Das andere neben dem Bodeme Zcwischn{1} Hansen
 Koppels vnd hansen pfeils zelign{1} kindern agkern gelegn{1} beide stugk vor dreissig gute schogk an geslagen vor sein
 vetterlich Erbe vnd gebur aus gesetzt geeigent vnd vor schriben Doran er ouch gute genuge gehabt zu seinen mundign
 Jarn Wen er die begert Vnd bedarff also Vor meniglichn{1} vnuorhindert Zu bekommen act{3} am tage vth{11} Am freitag
 Vigilia francisci hat hanns dorn In sitzend{2} Rath bekanth xxx gute schogk die er dem Ersamen Sixto weinmeistern zu
 meissen vor sein haus In der cleinen webergassen am ecke neben der gutwirtein hause das er Jme vor xxxv schogk ab
 kaufft vnd v ß doruff be
 F272-001r,06 zcalt hat Rechter wolbewuster schuld schuldig sein die er Jm al
 F272-001r,07 wege vff natiuitat{3} x{10} funff schogk bezcalen sal solange an gezceigte schulde bezcalt ist act{3}
 am tage vth{11} Am freitage noch dionisy ist komen vor ein Rath Brosius boppe vnd hat aldo seinem Brudern math
 Boppen der personlich entkegen gestand{2} alle seine vetterliche gebure Jme von dem vor
 F272-001r,08 kaufften Hause das die tugentsame frawe Margaretha nochgelassene witwe paulin merwitz Jnnhat
 vnnd gekaufft , vnnd anderm zustendigk sein moge vbergebn{1} vnd beuolhen ein zu nemen vnd derhalbn Zu quittirn
 Act{3} am tage vth{11} Die tugentsame jungfrawe Anna nochgelassene tochter nickeln benisch hat am freitag vigia omni
 sanctorum , bekant das jr Ir stiftuater Jacoff Heintze des veterlichn{1} geburs gantz vnd gar entricht hat Jn des queid
 ledig vnd loßgesagt Zu mercken das Nachdem sich Jrrunge vnd gebrechn zcwischn{1} petern arnolt von sein vnd Jn
 vollermacht seiner Brudern Zu Radeberg / eins vnd der tugentsamen frawn Magdalenen nochgelassenen Witwen Barteln
 arnolts anders teils vmb die Nochgelassene erbschafft bmelten Barteln arnolts zelign{1} gehalten haben sie von beiden
 teilen yre sachen mechtiglich uff ein Erbar Rath zu entscheiden gegeben Welche ein Erbar Rath mit beider teilen be
 F272-001r,09 willigunge haben gescheid{2} endlichn{1} vnd Jnmassen wie Volget also das an gesceigte frawe
 magdalena gnanten Jren swegern lij guld{2} ye xxj gR vor ein guld{2} gerechent Jn den nehsten funff Jarn schirst noch
 F272-001r,10 enander Volgende Vff tagzeit als uff ostern Jarmargkt zu Liptzk nehst
 F272-001r,11 komen an zu heben x guld{2} vnd abermals uff ostern Jarmargkt dornoch Vnd also hinfurder vff
 itzlichn{1} Liptzkage{1} ostern Jarmargkt x guld{2} und vff s letzte Jm fuonfften Jare noch disem dato xij guld{2} vor
 alle vnd itzliche yre gebure reichen vnd geben vnd uff itzliche zzeit wie an ge
 F272-001r,12 zceigt souil geldis Jn Rath Legen sall domit sollen peter arnolt der Jn voller
 F272-001r,13 macht seiner gebrudern vnd bruders Kinder eine genuge haben sie an ge
 F272-001r,14 zceigte yre swegerin forder ferner vmb nichtis an zcihen wie er zu gesagt zu thun vnd uon beiden
 parten geschid{2} gute frunde , sein acth am dornstag noch Elisabeth vidue Anno c quinto Auch sal das haus zcwischn{1}
 hansen gurtelern vnd bernhardt dhamen heusern am margkte gelegn vor an gezceigt geldt bynnen der zzeit ein vorstandt /
 sein / ap sie uff eine ader meher tagzeiten sewmigk solch geldt doruff zu bekommen x fl In gelegt dinstag noch Cantate1506
 sein den arnolten word{2} x fl In gelegt sexta post Iubilate1507 die hat arnolt gehabn x guld{2} Jn gelegt am mitwoch
 noch cantate Anno c octauo seindt petern arnolt gegeben die vth{11} x guld{2} Reinisch Jn gelegt freitag noch vocez
 Jocunditat{3} Anno c nono seindt petern arnold{2} gebn Wurd{2} xij guld{2} petern arnold gegeben Jm Rath mitwoch
 noch Exaudi Anno c decimo Ist gantz vnd gar gefallen vnd peter arnolt hat sie vor sich vnd seine erbn queidt ledig vnd
 loßgezcelt die vth{11} anno pritj Auff heute dinstag noch andree hat der wirdige Er mathes schirmeister In sitzendem
 Rate bekant das Jm die Erbare tugent
 F272-001r,15 same fraw margaretha marschalckin sein haus In des heilign{1} Creutz gassen zwischen hansen
 Kaphans vnd der steffan Lawn{1} gelegen wol zu dangke gantz vnd gar bezcalt habe sie Jre Erben vnd Erbnemen des

queidt ledig vnd loßgesagt act am tage vth{11} Zu mercken auff Mittwoche noch Conceptionis marie virginis mrins glorrie hat hans Wilke der tischer dem Ersamen hansen Kaphann dem schuster jiiij schogk xxx gr vor tagten Erbgeldis von seinem hause Bekanth Jm die gereth vnd gelobt uff zzeit zu bezcalen{1} als uff weinachten schirstkomen{1} ein schogk vnd das hinderstellige zwischen hie vnd palmarum vnuorzuglichn{1} zu geben Dem volge zu thun Jm douor sein haus Jn gesetzt ap er an solchr bezcalunge sewmigg wurde Jm das ein

F272-001r,16 zurewmen gleich alle gerichtshandlungen vffgebot doruff irgangn{1} Irstanden wer{8}n vnd Jnn vor an gezeigt sein geldt ein zu weisen{1} dowider gnanter hans wilken mit keinem behelff sein sall act{3} am tage vt supra Am freitage noch conceptionis marie virginis hat die tugentsame frawe Barbara Knwetin In sitzendem Rate bekant das ir nickel mebis der laternmacher yren garten vff der pirnischn{1} gassenn{1} gelegen gantz vnd gar zu gutem dangke bezcalt habe Jn des vor sich vnd yre kindere queid ledig vnd loßgesagt . Am mitwoch noch Lucie sein vor ein Erborn{8} Rath komen die gestrengn{1} Ersamen Baltazar vonn grauschwitz amptman In vollermacht Sigmundts von canitz eins vnd der Ersame donat Conradj alder Burgermeister an

F272-001r,17 stat hannsen spremergs welchs spremergs eheliche wirtein fraw Margaretha entkegen gewesen anders teils irschinen{1} vnd gnanteer Baltasar von grauschwitz In an gezeigter macht Sigmundts von canitz hat also alle gerechtigkeit desselbigen Sigmundt von Canitz die er an dem hause donat Weissagks Jns heiligen creutzgassen gelegenn gantz vnd gaer ubergeben{1} ledig queidt vnd loßgesagt welchs hausis sich forder hanns spremerg vor seine schulde Inmassen Im Statbuch Zuuor vff dinstags vasnacht Anno c quarto an gezeigt ist vnderstehn{1} ein nemen{1} besitzen vnd gebrauchen is magk vonn Jme und gnanten{1} Sigmundt von canitz vnuorhindert , seine schulde hinfurder wider an gnanten hause noch Iohannis spremerge Zu suchenn{1} act{3} am tage vth{11} Anno donini c Sexto donat conrad Burgermeister Am mitwoche noch triun regum hat math{3} myrisch bekanth das Jm{1} fraw N . nochgelassene g hansen zcwey schogk an den schulden{1} die sie Jm schuldig bezcalt habe Am freitage noch felicis In pincis hat walten moller vom stolpen funffzigk gute Erbgeldis vor ein haus das er Brosius wayner recht vnd redelichen hat ab kaufft bekanth dobey an gezeigt Jn doran XXj ß vff michaelis lungst vrschinen{1} entricht vnd bezcalt habe wie Jm Brosius gestendig des sal In valten moller vom stunde iij ß vorgegugen{1} das Im XXiiij schogk bezcalt werdn{1} vnd Im vff michaelis nehstkomen{1} X vnd abermals X schogk vff michaelis anno c sextimo vnd die letzten sechs schogk vff Iohannis Zapfiste So man{1} der weniger Zcal schreiber Xvc vnd uiij Jare vnuorzuglichn{1} bezcalen sal wie er zu thuen{10} zu gesagt hat act{3} am tage vth{11} Am mitwoche agnetis hat fabian Knawt Jn sitzendem Rate bekant das Jm nickel mebis der laternmacher sein gebur souil Jm von dem garten{1} . den sie Jm vorkaufft uff der pirnischn{1} gassen gelegen{1} wol zu dangke gebn{1} vnd bezcalt habe Jnn des queith ledig vnd loßgesagt acth am tage vts Auff mitwoche noch pauolj Conuersionis haben Vrbann schutz vnd andere befreundte Oorgen mirisch zeligen nochgelassenen{1} hausfrawen{1} vnd Kindere eine teilcedel vor ein sitzenden Rath bracht nochuolgens lauts , gebeten Jn s statbuch zu setzen Lautende also Anno domini c quinto am mitwoche noch katherie ist eine teilunge gescheen In den nochgelassenen guttern georgn myrisch zeligen Jn beywesen des wirdign hern melchiar myrisch donat conradi frantz hentzschel Mertenn vnd burchardt adams Das haus am Ringe gelegenn zwischn{1} Erner hansen vonn mynckwitz vnd hansen Bereuters heusern angeslagen vor hundert schogk Zcwey stugk ackers vff den forbergen gelegen angeslagen vor virtzigk schogk Jtem sechs schogk ann{1} v halben fuder vnd eine{3} achtel weins vnd iij schogk erbgeldis an einem{1} gartenn{1} Macht Jn seiner Summa hundertvndfunffzigk schogk Douon ist man schuldig zu bezcalen wie volget iij schogk Xviij g{2} Baltazar Kromern vor wein / iij schogk cristoff gleinigen gelihen geldt Item iij schogk XXX g{2} merten adam zu mickten vor weynn{1} Jtem iij schogk XXvj g{2} den fleischermeistern Item Xv schogk Xlv g{2} zcwene heubestemme den Sneidermeistern Jtem XXiiij schogk schuldigk am hause den Erben{1} Jtem iij schogk Lucas gebawer gelihen{1} geldt Jtem Xviij schogk der leonhart Sneiderin an den eckern Jtem iij schogk lvij g{2} geschos vnd weinungeldt Jtem ein schogk Xj g{2} geborget zu be

F272-001r,18 statunge des ertreichs Summa LXXXij schogk viij g{2} Doran hat die frawe noch tode Irs mans zcwoelf schogk viij groschn{1} als nemlich vj schogk erbgeldt am hause , Jtem iij schogk Lucas gebawer Jtem Zcwey schogk viij g{2} merten adam zu migkten{1} Also bleibet noch schuldt zu bezcalen{1} LXX schogk an oben an gezeigter schulde die myrisch hinder ir gelassenn{1} vond noch Jnnam obenberurter gutter vnd ware vnd so man die LXX schogk douon abe gezeugt schuldt also bleibet noch lauter LXXX schogk zu teilen{1} Ann den LXXX schogken geburt der muter ein dritteil macht XXvj schogk XL g{2} Bleibt noch zcwey teil an gelde thut Lij schogk XX g{2} die zu teilen In drey teile noch

F272-001r,19 dem drey kinder do gewesen sein geburt Itzlichem{1} zu seinem veterlichen{1} Erbteile Xviij schogk Xlvj g{2} viij nawe pfennige . Noch tode Jorgenn{1} myrisch ist ein kindt vorstorben sein gebur der muter In die schos geerbet Also seindt noch zcwey kinder am leben{1} den geburt XXXv schogk XXXiiij g{2} iij naw pfennige solch geldt den kindren ist vormacht wurden{1} vff den eckern vff den forbergn{1} gelegen{1} Doruff sie die suchen{1} vnd bekommen{1} sollen zu Jren mundign{1} Jarn Solche guter sollen die Eldern geniesen vnd gebrauchen{1} die kindere mit zcimlicher cleidungen{1} vnd kostunge vorsorgen{1} vnd rechnunge douon weiter nicht schuldig sein Des hat vrbann schutze ehelicher obgnanter frawen{1} das haus vor hundert schogk an gnomen{1} vnd setzet sich Jn obenberurte schulde zu bezcalen{1} mit vorwilligunge der kinder fruntschafft denn zcweyen kindern hat geburet an hausrath Xiiij kenchen{1} j stubichskann{1} ij virtelkann{1} ij zcinern schussel , ein messenbeken{1} , ij kopperne tigel Solch zcinern gefesse hat

gewegn{1} Xliij lb{10} gemeyn{1} zcin vnd ist durch die fruntschafft angeslagen wurd{2} vor j ß X g{2} Dornoch ij bette ij pfuln{1} iij kussen iij leilacher ein Bethzcichen ist angeslagen{1} vor ij schogk durch die fruntschafft solch gereite hat die muter bey sich gnomen{1} so die kinder erwachsenen so sal man Jnn iij schogk X g{2} heraus gebn{1} vor solch{2} gereyte ditz ist herauff bracht vnd am tage wie obingemelt vorzzeichent wurd{2} . Am mitwoche noch Conuersionis pauli sein vor ein Rath komen{1} andres Rosencrantz vnd quabhans der kromer vnd gnanter andres hat gnanten{1} quabhansen XXXv Reinische guld{2} wolbewuster schulden bekannt Jm douor alle sein veterlich{2} erbe vnd gebure wue vnd bey weme er die stehen hette ader Irfarn wurde ein gesatz , mit vorwilligung nichtis des hinder gedachten quabhansen zu heben . er sey dann{1} solcher seiner schulde vorgenugt Zu merckenn Nochdem sich etliche gebrechen zwischn{1} den Ersamen{1} tugentsamen{1} Zacharien{1} vnsers g h . diner Jn vormundeschafft seines ehelichen weibis frawn{1} Annen von iren vnd Baltasar derselbigen bruder nochgelassene Kinden{1} hansen senfftis zeligen vnsers g . h zceugkmeister an einem vnd desselbign{1} nochgelassenen wirtein In welcher vormundeschafft peter leupelt gestandn{1} anders teiles der teilunge Szo zuuor zwischn Inn gehalten vnd gnanten{1} Baltasar veterlichn{1} gebure halben die sich vff Xij schogk lij g{2} X naw pfennige sich irstragkt vnd anderer stugke halben{1} als einer schauoben , horbant hassugken eins pantzers vnd kollers , etlichs wergkgezceuhes vnd buchere ge

F272-001r,20 halten{1} haben Welche gebrechen der gestrenge Cristoff von politz amptman{1} von vnsers . g . h wegen dorzu vorordent vnd der Rath von beiden teilen genug

F272-001r,21 lichen vorhort vnd sie mit yren willen vnd wissen derhalben gescheiden Inmassn{1} wie volget Also das gnanter peter leupolt sampt seiner ehelichen wirtein dem ge

F272-001r,22 nanten{1} balth... sein veterlich{2} gebur als Xij ß lij g{2} X d{2} vnd nutzung douon iX gulden uff drey Jare vnd uff zzeit wie volgeth zu geben{1} als iij schogk Erbguts veterlich{2} gebur vnd iij guld{2} nutzung douon vff Martini Jungstkon an zu heben vnd abermals iij schogk veterlich{2} gebur vnd iij guld{2} nutzung douon vff Martini Nochmals uff Martini v schogk lij g{2} X naw pfennige veterlich{2} gebur vnd ij guld{2} nutzung douon das letzte so man schreibet Xvc vnd viij Jare vff itzlicher tagzzeit vnuorzuglichen geben vnd reichen{1} sal vnd dem vnuorzugliche volge zu tun hat obgnante frawe alles was sie hat zu einem vorstande ein gesatz Vmb die schaube Saget die frawe das ir die Ir man bey lebendem leibe vnd leben{1} gebn{1} habe vnd auch das horbant selber gezceugt solchs bey iren frewlichn trawen Irhalten{1} moge , sollen ir also bleiben Vmb den{1} wergkgezceugk Sagt die frawe der sein meins . g h Ist sein gnaden{1} also mit beider teilen willen geantwurt Die buchere hansen senfftis sein also meiner g . h gereicht bis zu der kindere mundign{1} Jarn so sie die bedurffen vnd haben wolden{1} wurdet sich m g h her genediglich{1} one zcweiuel irzceigen{1} Von dem pantzer sal dem Jungen XX g{2} sein gebur werden{1} vmb die hassugk Sagt die frawe habe die vorkaufft vnd schulde In allen zu guth{2} bezcalt vnd kan solchs noch brengn{2} das bleibt auch dobey hiemit sollen sie aller obgnanter vnd anderer gebrechen{1} entscheidenn{1} vnd gute frunde sein wie sie von beiden teilen an genomen{1} vnd bewilligt haben Acth{2} Sonnabendt noch Erhardj anno c Sexto Am freitag Elisabeth anno c septimo hat Zacharias Jn sitzendem Rath bekant das Jn petrus leuppolt die XX g{2} vom pantzer vnd alle des knaben gereite vnd vij guld{2} nutzung . vom gelde entricht habe Auff mitwoche noch gusionis paulj Zacharias bekant das petrus leuppolt solch geldt laut des Receß gantz vnd gar gebn Jn sampt baltazar senfftis der queid ledig gezcalt 1509 zachar... tulit ij fl Auff mitwoch kunigundis habn sich endlich vor ein Rath Steffan glasman vnd bernhart weber sein Swager vnd auch paul Preusser berechent Also das sie alle bekanth das steffan glasman das gut etwan auliars gewesen vff dem der Rath Xj schogk ein pusse stehen gehabt paul preussern vmb XXvj schogk vorkaufft der doruff Xvij gute schogk bezcalt doran glasman{1} Xvj schogk entpfangn habe vnd bleibt noch viij schogk uff tagzzeit zu bezcalen doran glasman uff tagzzeit so is ein geleet iij schogk vnd dem Rath das hinderstellig zur pus obgnant volgen sollen{1} des soll Steffann glasman hinfurder seinenn Swager Bernhart weber noch paul preussern hin

F272-001r,23 furder vmb nichtis an zcihen allenthalbn{1} vorzciht doran thun Vff hute mitwoche noch Reminisce der Weniger zcall Jm sechsten hat cuntz choralis vor den Ersamen Donat conrad{2} die zzeit , mathes Kolern alden Burgermeister vnd lorentz Busch statschreiber vff m Rathause zcwofff gute schogk xvij gr{3} wolbewuster redelicher / schulde dem gestrengen achtparen hochgelerten{1} hern Ern Sigmunden pfluge c bekanth die seine achtpare wurde Jm vff vnd andere vor Jnn gethane bete zu anrichtuenge seiner narunge dangkbar vnd gutlichn{1} habe gelihen Seiner achtpare wurde douor sein haus sampt allem hausrath Jn der grossen Brudergassen etwan Jacoff Kreuels vnd er vonn Jm erkaufft vor allen andern schuldigern ein gesatz an gezceigte schulde vor meniglichen zu welcher zzeit das seiner wurde bedurffen vnd fordern wurde one alle seiner Erben vnd sein selbst einrede zu bekommen{1} Dobey gebeten solchs Ins statbuch zu uorzeichen{1} wie gescheen am tage vnd Jare wie oben an gezceigt Am dinstag noch Jubilate hat der Junge Kergel dem Ersamen cristoff gleinigk Rechter wolbewuster berechenter hinderstelliger schulde XiX schogk XI groschenn{1} die er Jm zu nothdurfft seiner narunge Jn einer grossern Summa geldis gutlichn{1} gelihenn , bekannt Jme die gereth vnd gelobt uff tagzzeit wie volget vnuoorzcuglichn{1} zu bezcalen als uff pfingstenn Jungstkomen{1} funff schogk vnd uff michaelis nehst dornoch abermals funff schogk vff weinachten abermals dornoch funff schogk Vnd uff Reminiscer Jungst dornoch das letzte zu bezcalenn{1} Vnd dem volge zu thun Jm sein haus vnd hoff Jn der Webergassenn vor allen andern schuldigen ein gesatz Vff welche tagzeiten er nicht zu halden wurde das alsdan die andern hinderstelligen tagzeiten zur bezcalunge mit vorschinen{1} sein sollen vnd sich zu solchem hinderstelligen{1} pfande halden{1} vor allen andern schuldigern , gleich alle gericht gerichtsvbung ordnungen doruber irgangen{1} vff geboten{1} irstand{2} vnd ir

F272-001r,24 langt hette Act{3} am tage vth{11} Auff Sonnabendt noch cantate habt peter widman dem Ersamen{1} Hansen gurtelern viher reinische guld{2} wolbewuster schulde bekant Jme douor sein haus ein gesatz Solche schulde vor allen andern schuldigern doch gemeiner stadt one schaden doruff zu bekommen act{3} am tage vth{11} Zu mercken nochdem die Mathes nabellin blasius schusselern vmb viij schogk bekanter schulde vor brete vnd holtz hat setzn{1} lassen{1} welcher Blasius mit cristoff bolen{1} vff einez slosse hat sollen wegk

F272-001r,25 slossen haben Jn nochgeschribenne als gnanter cristoff bole Wolff Somerfelt Heintz traber frantz Leßko Math{2} felgenhewer vnd Math{2} Kewlingk am freitag noch Exaudi aus geburgt dermassen so Jm got wider gehilfft Jn zu uortragk vnd des tagzeiten{1} zu setzn{1} vor zu stellen{1} Szo er ader aussenblibe ader todis ab ginge das got nicht wolle Szollen vnd wollen obgnante Burgen solche an gezceigte viij schogk der nabelin selbschuldigk vff tagzzeit als uff itzlich Jar ein schogk an gnanter Suma zu bezcalen{1} solange solch Suma bezcalt werde Act{3} sex{6} ptus Exaudj Vff Sonnabendt noch vati seind vor einez sitzenden Rath irschinen{1} die noch

F272-001r,26 gelassenen Erben peter Jhons zeligen zu mockritz vnd nochdem sie desselbigen nochgelassenen gut Hansen palitzsch vor drittelhalbhundert schogk vorkaufft vnd irenn geswistern als hansen vnd Jorgen gebruder die Jhonnen{1} vnd Margarethan yrer swestern ein virden teil weg{2} Jrer muter zuuor alleine zustendigk bekant zugelassen vnd ge

F272-001r,27 stendigk gewesen vnd nochmals zu gleicher teilung des hinderstellig{2} gestendigk nochdem Jn solchs durch ein Rechtsspruch der achtparn Schoppen zu Lipzk vff ire gethane frage die sie alle willig dahin gethan zu gesprochen vnd zu irkant ist act{3} am tage vth{11} Auff freitag noch Johanis baptiste haben die wirdigen Ersamen er Johannes hern Sigmunts pflugs diner vnd Er donat conradj burger an gesagt wie vor Jnn donidene Kilian voytlender zu Smidtbergk bekant hat wie Jm Jacoff Kommer ym Jn vormundeschaft seiner stiftkinder die nicolaus Brawer hinder Jme gelassen welchs hausfraw gnanter Kilian{1} zu ehelichem weibe gnomen{1} die sampt den kind{2} bey sich helt XX alde ß vom garten vff der Borngasse yr veterlich gebur wol zu dangke vorgnugt vnd empfangen{1} Jnn die vff gutern zu Smidbergk do ste die zu Jren mundigen Jarn aldo bekommen vnd suchen sollen vor macht , habe Jnn der queidt ledig vnd loßgesagt Jnn auch der schadelos halten wil act{3} vth{11} Nochdem Rosecrantz son , etliche Suma geldis Quabhansen wie Zuuor Jm Statbuch vormergkt bekant ym seine veterlich Erbe douor ein gesatz Doruff seine Swester die iij schogk Jn Rath gelegt die gnanter Sanbent noch Johanis empfangen vnd gnante pancraciosin vff michaelis noch ij ß vff natalis nehst abermals ij ß XX gr{3} vnd uff ostern abermals das letzte ij ß XX gr{3} Jn Rath legen sal hat gnanter Quabhans gereth vnd gelebt den Ersamen Rath des angezeigten{1} geldis allenthalben schadelos zu halten{1} act{3} Sabath noch Johanis baprum Am tage vth{11} hat andres heinrich der Sneider acht alde schogk dem Ersamen{1} weisen Bastian Jobsten wolbewuster schulden Bekanth Jm die gereth vnd gelobt als iij alde schogk auff michaelis Jungstkomen{1} vnd uff weinachten{1} schirst dornoch folgende abermals funff alde schogk vnuorzuglichn{1} zu bezcalen dem volge zu thuon ym douor sein haus hinder cristoff Saltzfuern Jn der Juden

F272-001r,28 gassen ein gesatz ap er an einer ader mehr tagzeiten sewmigk sich an gnanten hause gleich alle gerichtskost doruber vff irgangen irstand{2} irlagt vnd alle ordnungen doruber irgangen wern act{3} am tage vth{11} Am dinstag noch petri paulj sein vor ein sitzend{2} Rath komen{1} lucas borschb ... peter Kreussingk Jorge Merten zu Kaudisch die clausin vnd gernis ir bruder vnd haben bekant das Jn vorgangen zzeiten Jre Swigere die hans grobin zeliger gnant XL gute schogk Jm forberge zu mockritz peter Jhons etwan{1} vnd itzunt hansen palitzschn vorkaufft , stehen gehabt der sie bis uff drey hinderstellige schogk vorgenugt die Jn vff heute sollen gegeben werden Jnmassen sie an gesagt vnd haben alde alle vor sich vnd yre Erben Jn solchem gute angezeigten geldis vorzcigt gethan Jn noch seine nochuolgere gnanten guts dorvmb hinfurder nicht an zu

F272-001r,29 teidigen{1} Es hat auch Lucas Borschbergk alle seine gutere Zu Koschwitz gnanten hansen palitzsch vor solch geldt zu einer volstendigen gewehr vor an gezceigte , auslendische vnd sunsten meniglichen ein gesatz ap Jmandis sich finden Jn an teidigen{1} wurde sich doran zu irholen{1} vnd Jn schadelos zu halten act{3} am tage vth{11} Auff mitwoche Vigilia visitaconis mari haben vor einez sitzend{2} Rath Jacoff fuchs Jn vormundeschaft seins weibis frawn{1} plonen vnd melchiar gerber auch anstat seins eheweibis frawen walpurgis nochgelassene tochtere merten ferbers bekant das Jnne yre swager Jacoff ferber gnanter frawen{1} bruder yr vetterlich gebur von dez hause vor dem wilischen thore neben der Badestuben wol zu dangke gantz vnd gar entricht habe Jnn der halben queidt ledigk vnd loßgesagt act{3} vth{11} Am mitwochen noch margarethe hat clement grohe Jn vormundeschaft seins weibis frawen Barbare Lucas doberwitz nochgelassenen tochter an gesagt vnd bekant das Jme der vorsichtige Bartholomeus gurteler diezzeit schosser iX schogk XX gr{3} ir vetterlich gebur so ir vff em hause er vnd seinen vater kaufft kegen Jacoff taschners hause vber an der ecken gelegenn{1} gestanden wol zu dangke vorgenugt vnd bezcalt habe Jn der queidt ledig vnd loßgesagt Jnn der hinfurder kehen meniglichn{1} zu uor

F272-001r,30 treten act{3} am tage vth{11} merten spengler ist komen gebeten nochuolgenden Zcedel Jns statbuch zu setzen Jch merten spengler mitburger zu dresden vnd agnes mein eheliche wirtein Bekennen vor vns vnser beider erben vnd erbnemen{1} das wir rechter wolbewuster berechenter schulde IXXXij guld{2} reinisch gelihens geldis dem achtparn wirdgen Ern andreen kreuln{1} thumtechant Zu freybergk schuldig vnd pflichtig sein die er vns uff vnser vleysige an Jnn gelegte bete zu tagzeiten als uff katherine Jungstkomen XXv guld{2} vff purficat marie schirst dornoch abermals XXv guld{2} vff ostern Jarmargkt zu Liptzk XX guld{2} vnd uff Johanis baptiste das letzte Xij guld{2} zu

gebn{1} nochgelassen hat Bereden vnd geloben bey vnsers guten waren worten glauben vnd trawen gnanten Ern andreen techant soliche lXXXij guld{2} uff zzeit wie oben an gezeigte termyn besagen , doran ir anzcall vff itzlich tagzzeit vnuorzüglichn{1} zu bezcalen{1} vnd bey den Erbarñ rath zu legen dem vnuorbruchliche volge zu thun haben wir Jme vnser haus das ich merten spengler meinez weibe habe auff gegeben{1} am margke nebn{1} hansen gurtelers hause gelegen , mit bewilligung lorentzn Busch frawen{1} agnisen vormunden ein gesatz , uff welche tagzzeit wir sewmigk wurden{1} welche die were das Jm gnanter achtbar Er andres zu solchen vor die gnante Suma die alsdan durch vnser nicht zu halten gantz vnd gar sal vortagt sein helffen sal lassen Domit gebarn gleich alle gericht

F272-002r,01 ordnung vnd vbunge dorKñne Jrgangen irstanden vnd irclagt wern Doran wir vns itzt alsdan vnd dem als itzunt aller einrede behelff vnd sunderlich ich frawe agnis aller gnaden des rechtens wollenn vorzcihen haben Des zu urkunde gebeten zu steter haldung solchs Jns statbuoch zu uorzzeichen{1} am freitage noch Kilanij Anno c sexto Vff freitag noch marie magdalene seind vor einz sitzenden Rath die Ersamen Gregor Langbrugk gregor Sneider vnd hans gleinigk Jn vormundeschaft yrer weibere nochgelassenen tochter Johanni Smeissers zeligen irschinen vnd bekant Jnochdem sie sampt andern yren swegern das haus yres Swehers Johann Smeissers yrer Swiger desselbigen haus gelassenn vmb ein gnant gelt doran Jtzlichem Xvij schogk l groschn{1} geburdt das yn gnant Jre swiger itzlichem an gezeigt gelt gantz vnd gar vorgenugt vnd bezcalt habe sie des queidt ledigk vnd loßgesagt Nochdem math{2} pfeyl ein heubtstam nemlichen lj guld{2} auff einem weinberge der Rabestein gnant stehn habt welchen weinbergk dem achtparn hochgelerten Ern nicolaj montzmeister doctor zeligen zu gestandn{1} vnd Jn form eins testaments dem closter zur zelle zu komen vnd mathes pfeil Jn oberer zzeit durch den amptman{1} Baltazar von grauschwitz diezzeit mit gnanten closter dem apt endlichen beteidigt solchen stam auff vor

F272-002r,02 gangne zzeit abe zu loßen doran er sewmigk gewesen nicht gethan Doruff hat mein g h . der apt zur zelle auff heute mitwoche noch Laurency die wirdign den pfahrñ zu leubnitz vnd den vogt zur zelle vor den Rath des vorzcugis vnd sachen zu handeln gefordert Jst endlichen beteidigt also das gnante geschigke uff hohe bete des Rats gnanten mathes pfeiln zu solcher ablosuunge zzeit bis uff neste ostern nochgelassen habn des mathes pfeil Jn vormundeschaft seins weibis frawen margarethen die entgegen Jm auch zu gesagt vnd gelobt solche Suma sampt den vorsessen zinsen wievil der hinderstellig bleiben wurden auff nehstkunfftige ostern vnuor

F272-002r,03 zcuglichn{1} abe zu losen one allen schaden des closters zur zelle zu gelden vnd zu geben , douor ist der Rath Burge des Jn math{2} pfeil gelobt hat schadelos zu halten doch sal dise bewilligung dem fordern Receß seins Jnhalts gantz keinen{1} abbruch geben Act{3} am tage vth{11} Zu mercken auff dornstag Sixtj hat merten spengler vnd frawe agnis seine eliche wirtein dem gestrengn{1} Ernvehsten Ern Sigmundt von maltitz hundertvndzehen Reinische vor ein vas zcin das er Jnn auff Jre vleissige bete zu yrem nutz hat ausgewonnen{1} Redelicher wolbewuster schulde bekant Jme die one alles vorzcihen auff purificacionis marie junstkomende ge

F272-002r,04 reth vnd gelobt zu bezcalen{1} dem volge zu thun Jme sein haus hie am margke gelegen mit bewilligung seiner frawn vormunde lorentzn Busch zu einem vorstande ein gesatz Act{3} am tage vth{11} Anno c sexto Ordenunge der Braumeister Auff freitag noch michaelis hat der Rath alle Brewormeister besandt sie voreidet das Jr keiner keinem mitburgere er sein wer er wolle hinfurder nicht mehr dan zehen halbe fuder bir vnd X vrtel langkquel vnd Jungkbir , iijj vas koffant gissen sollen ap ader einer ein geringe maltz hette das noch irkenntnis des Brawmeisters nicht zehen vas getragen konde Szo mag er weniger gissen nochdem Jn vorschiner zzeit meister niclaus m g frawn{1} hoffsneider Jn seiner behausunge bey nacht von georgen Zcyman von halle ein tuchscherer vnd valten schuman von zzeit , an seinez leibe vorletzt vnd gehawen{1} das beide gesatz nochmals zu burgen hand{2} komen vnd die sache zwischn Jnn eins vnd gnanten meister niclaus beteidigt vor dem amptman{1} Burgermeister vnd etlichn{1} Rathmannen{1} vnd Jme vor seine scheden vorsewmnis zugleich lXXv Reinische guld{2} uff tagzzeit als auff martini XXv guld{2} vff Johannis Baptiste nehst dornoch XXv guld{2} vnd uff weyn

F272-002r,05 nachten So man der weniger zcal siben Jare schreiben wirdet das letzte abermals XXv guld{2} geben sich von gericht vnd dez artzt entbrechen sollen also hat gnanter valten schuman seine anzcall gnanter Suma als die helffte vff an gezeigte tag

F272-002r,06 zzeiten{1} meister nicolausn{1} mit valten hemmerlein vnd valtenn{1} pfoel zu reichen vnd zu gefallen vorburget welche Burgen hans quaris vnd meister greger m g . h . hoffschnneider die an meister niclaus stat vnd person Jn seinem abwesen gestandn{1} vnd an genomen haben{1} der andere Jorge zciman von halle ist wider Jn gefengknis Jnmassen er aus geburget , gestalt wurden Act{3} am freitage noch michaelis Sonnobends nach Michael{3} Jm XXiiij{2} hat der Radt vf befelich vnsers gnedigen hern der gantzen gemen{1} an gsagt das keyner hinfur vnder Xv vas byer gyssen sal daruber mag er giessen souil er wil / vnd sulchs ist ouch den breuern vff Jren eyd ein gebund{2} vnder Xv vas nicht zu giessen bey pene eyns schogs Am dornstage noch laurentj seindt vor ein sitzenden Rath komen die wirdign{1} Er george Berrenbach Spitalmeister zu meissen an einem{1} vnd Ersame peter Leupolt sampt seiner ehelichen wirtein frawen Elisabeth etwan vnd noch

F272-002r,07 gelassene hansen senffts zeliger etwan zzeugkmeister vnd an gesagt wie gnanter Er Jorge bmelter frawen yren wembergk der lachenbergk gnant zu kossewigk recht vnd redelichn{1} erblichen , vor liij schogk abe kaufft habe Ja vff heute xxx schogk doran bezcalt vnd vff zzeit vnd mittel Jn das hinderstellige zu geben der meynunge so er Jorge Jn das hinderstellige uff donatj anno c vij geben wurde sal er mit xx schogken gantz volbestendige bezcalunge thun

Szo ader er die bezcalunge bis uff do

F272-002r,08 natj anno c viij wurde vorzcihen sal er xxij schogk zur bezca

F272-002r,09 lunge geben{1} des haben obgemelter peter leupolt vnd else seine eheliche wirtein gedachten Ern Jorgen Jr haus Jn der Judengassen an der Ecken neben nickeln schutzings hause gelegen zu einem Rechten vorstande vor Jdermeniglichs rechtliche einsprache ein gesatz mit bewilligung vnd zusage Jn des vorkauften weinbergis vor aller Rechtlicher ansprach zu uortreten{1} vnd schadelos zu halten act{3} vth{11} Auff mitwoche noch Cruc{10} exaltacionis seind fur ein Rath komen der Ersame hans gurteler eins vnd hans moller anStat seiner Swiger Magdalenen arnoltin vnd an gesagt wie hans gurteler zwischen seinem vnd bmelten frawn{1} hause eine Reynmaur auss gefurt habe vnd itzt ein gibel doruff setzen vnd bawen ist Also hat hans gurteler der gnanten frawn arnoltin vnd yren nochkomend{2} yrs hausis besitzern gutwillig noch gelassen Jn solch Reynmaur mit wissen zu brechen tremen dorein zu legen auch an den gibel zu bawen{1} doch dem gibel ane schaden Es wil auch hans gurteler die Rynne zwischn{1} yn ditzmal helffen legen vnd hinfurder sollen solche Rynne die besitzere der arnoltin hause alleine halden vnd legen Act{3} am tage vth{11} uff gnanten tagk seindt auch bmelter hans gurteler eins vnd caspar Jhenisch kangisser vor ein Rath komen{1} gebeten zu uorzzeichen wie volget Es sal caspar Jhenisch vnd itzlicher seins hausis nochkomener besitzer das hymel vnd bornewasser Szo aus hans gurtelers hause vnd hoffe kumpt vnuorhindert yn einem gerynne das sie beide uff gleichen pfennigk halten sollen zu weigen zzeiten frey gehen lassen Valtin Hemerleyn Johan Fischer Am freitag dionisy hat valten hemerleyn sampt frawen annen seiner ehelichen wirtein donidene Jns Burgermeisters hause Jn seinem vnd seiner Ratsfrunden beywesen als math{2} kwmollers thomas bereuters vnd Jacoff Kreuels dem achtparn wirdign Ern Johanni fischer techant zu pensan Jn behemen dreyhundertvnddreissigk guld{2} Reinisch wol

F272-002r,10 bewuster schulde gelihens geldis bekanth Jme beide die gereth vnd gelobt uff tagzzeit wie uolget zu bezcalen als uff weinachten schirst komen ader xiiij tage dornoch xxv guld{2} vnd hinfurder alle Jar Jerlichen auff an gezceigte zzeit xxv guld{2} Solange solche Suma wie berurt gantz vnd gar bezcalt werde Dem volge zu thun haben Jme an gezceigte valten hemerlein vnd fraw Anna seine eliche wirtein dem gnanten wirdign Ern Johanni yr haus am margkte an der eckenn neben nickel hewn hause gelegen vor allen andern schuldigern sampt allem hausrate dorJnnen ein gesatz vff itzliche tagzzeit die Suma wie berurt doruff vnuorzuglichn zu bekommen{1} bis solange die gantze Suma bezcalt werde vnd gefallen sein Act{3} am tage vth{11} Sunderunge teilunge vnd anslagk der nochgelassenen guter hansen vlms zelign zwischn{1} seiner nachgelassenen{1} wirtein frawen Margareth vormals auch eliche vnd nochgelassene gregor Stelmachers dem got gnad eins vnd gregorien Jrem Sone den sie mit Jme gezceugt Jnn beywesen der Ersamen weisen mathes kolers alden Burgermeisters niclaus Rueln vnd Jacoff Kreuels dobey gewesen am dornstage noch Mauricy Jtem eine fleischbangk an geslagen vor xxj schogk doran gregorn xiiij schogk vnd der frawen{1} vij ß Jtem das haus so etwan gregor stelmacher gehabt vnd gelassen Jst zuuor noch ab sterben desselbign{1} vff xxvj schogk an geslagn vnd etlicher werkggezceuhe , uff iiij schogk doran Jacoff Stelmacher den gnanter gregor mit seinem forigen vnd ersten weibe gezceugt allent

F272-002r,11 halben x schogk haben geburt des Jn gnanter hans vlm hat entricht vnd solcher x entrichten schogk itzunt zcwey teil uff seinen Son gregorn vj schogk xl g{2} vnd der frawn{1} iij schogk xx g{2} So hat der frawn{1} zuuor aus erster teilunge des hausis viij schogk xl g{2} geburt die sie hansen vlm nicht hat vff gegeben , auch zuuor beheldet also volget der frawn{1} aus den an gezceigten stugken xix schogk vnd yrem Sone xx schogk vnd xl g{2} vnd micheln den gregor Stelmacher mit seinez ersten weibe gezceuet vom hause vnd werkggezceuhe x schogk die er vff m hause zu

F272-002r,12 kunfftigk so er mundigk wirdet bekommen sal Nota gregor vlms son ist vor behalten vnd nochgelassen so er zu verte seinen mundign Jarn kumpt die fleischbangk vor an gezceigt geldt wie die an geslagen , ader das geldt douor an zu nemen{1} act{3} Sabat{15} noch oculj Anno vth{11} doch so sal Jm haus vnd bangk vor ein vorstandt Jnne stehen Nochuolgende gereite volget Gregorn vij leylacher iiij tischtucher iiij queln v kenchn j gantz stubichskan j virtelskan , iij zcinern schussel j Salsirgen ein clein schusselgen ij zcinen teller ij bette ij pfuln ij kussen mit zzeichnen ij fischtigel j langk badehemde Micheln geburt vij leilacher iiij tischtucher iiij handtqueln ij bette ij pfulen ij kussen ein grossis vnd ein cleinis j stubigskan j virtelkan viij kenchn{1} ij zcinern schussel j gros beckn ij zcinern teller j Salsirgn ein lang badhemde die muter hat Jre gebure entpfangn{1} Zu wissen es hat auch hans vlm xxxvij schogk lj g{2} an parschafft zu getrawn handen{1} lucas Sattelern zelign gebn{1} die sein forder Jn komen Douon gregorn vlm Son xxv schogk xiiij g{2} vnd der frawn{1} xij schogk vnd xxxvij g{2} geburn Die fraw hat Jr gebur Jn dem hinweg des Sons Jst noch Jm Rath vff Mitwoche noch omn Sanctoren seindt vor ein sitzend{2} Rath komen Cristoff gleynigk vnd andres Rotembergk aus gesagt vnd bekanth wie Johann Smeisser etwan Burgermeister zeliger cristoff gleinigk vnd hans knap der auch ent

F272-002r,13 kegegestanden hansen heppichens haus neben Nickeln meschko gelegen{1} etlicher schulde halben die obgnante doruff gehabt vnd irstand{2} vor xiiij schogk gnanten Rotemberge vorkauft des dem Rath v alde schogk vortagte geschos gebn vij schogk der Smeisserin doran entricht / drey schogk cristoff gley

F272-002r,14 nigen / zcwey schogk x g{2} hansen knappn{1} vnd x g{2} vor hergereite ge

F272-002r,15 gebenn{1} gebeten solchs Jn s statbuch zu uorzzeichen Act{3} am tage vth{11} Am tage obgnant haben Jacoff hoffslechtiger sampt seiner muter Jn sitzendem Rath lorentzn preschern vonn waynsdorff zcwey schogk xx g{2} vor wein bekanth Jn die vff seinem verkaufften hause mit Erbgeldt uff michaelis Jungstkunfftig vorweist vnd gelobet zu gebn{1} Am freitag leonhardj haben zacharias wendth von vlmitz sampt seinem eheweibe frawn{1} Annen hansen

senfften zelichn{1} nochgelassene tochter vorzcicht gethan yres veterlichn{1} erbis an gesaget das Jnn der peter leippolt Jr stiftuater vnd sein hauswirtein fraw elisabeth gantz vnd gar bezcalt habe , zu gesagt Jnn der halben vmb nichtis an zu zcihen act{3} vth{11} Auff dinstag vor Martini seindt vor dem Rath die Ersamen cristoff quinqz sampt seinen Swegern hansen forster mat{2} andresn c eins vnd lorentz Soldener an

F272-002r,16 stat seins weibis vmb ir erblich muterteile so gnanter Soldener bey gedachtn{1} seinen swegern vormeint zu haben sie dorvmb mit Recht an gezcogen be

F272-002r,17 teidingt also das gnanter sampt seinem anhang lorentzn soldenern fur alle anforderunge xxiiij f{3} vff zcwue tagzceitn als auff weinachten nehsten vnd uff ostern dornoch uff itzlich zceit xij guld{2} gebn{1} Es sal auch lorentzn soldenern das vrtelgeldt souil vorhand{2} alleine volgen domit sollen sie gute freunde sein xij guld{2} gegeben{1} sex{6} noch felic{3} Jn pincis Anno dn{10} c septimo Jd{2} xij guld{2} gegeben sexta noch pfingsten anno vth{11} am dinstag vigilia katherine virginis eximie ist komen vor ein sitzend{2} Rath der Ersame Bartel Jentzsch gebeten nochuolgende zcedel Jn s statbuch zu setzen lautend{2} wie volget also Ditz seind die stugke der cleidunge meiner frawen{1} zeliger ge

F272-002r,18 wesen gegeben vor die gerade meiner muter Jtem ein Swartzn rogk mit einz guld{2} bortichen vnd iiij par hefft uberguldet Jtem ein kursche welche zcwey stugke ir muter vor das beste par cleider habt gnomen{1} Jtem xxij sleur vij stirntucher j naw Swebisch kittel j sechswuchen kittelgn{1} von schwebisch Jd{2} ein sechswuchn kittelgen von cleiner leywanth vj cleine kittelgn{1} j Swartz swebisch schorlitz j weiß swebisch schorlitz Jd{2} ein schorlitz von cleiner leywanth Jtem v halstucher , j weise badehaubn{1} ein bette ij kussen vnd ij leilacher das bettegewandt ist noch der manunge zu geringe gewest dorvmb auff Jre bette ich ir hab hynnoch gebn j swartzn harrasmantel domit sie es kegen Jrn hern als sie sagt das der bas vorsunen mochte Jtem ein brawnnen menschlichn mantel mit gruner seiden vnd ein kursche hat mein Swiger begert douor sie mir das tegklach gelassen hat Jd{2} iij frawnhemde Jdem gebeten nochuolgend{2} briff Jn s Statbuch zu setzn Lautende von worte zu Worten Jnmassen wie volget also Jch Bartel Jentzsch Burger zu dresdn{1} Bekenn{1} Jn disem meinez offen briue vor mich mein Erben vnd erbnemen{1} vor allen die Jnn sehen horen ader lesen das ich mit zeitigem gutem Rate meiner fruntschafft auch mit gunst vnd willen der achtparn wirdign Ern Johanni hamelbergis thu

F272-002r,19 hern zu aldemburgk vnd altarista des altars omjen sanctorn{1} Jn s heiligen creutz kirchn{1} gelegen an welcher stat der wirdige er lorentz Stumpff diezzeit pfarher doselbist gewesen vnd des wirdign{1} Ern mathes apeln des altars diuisionis rapostolorumer Jn bemelter kirchen gelegen xxv gute Reinische guld{2} an golde ader souil an montze Rechter landiswehr rechter Jerlicher widerkauffszcins uff meinen{1} zcweyen stugken agkers der das eine uff der pirnischn gassen zwischn heinrich kanngissers zeligen vnd lorentzn Soldeners gelegen von gnanten wir

F272-002r,20 digen Ern Johanni hamelbergk vnd seinem altare romnium sanctorum vnd uff einem stugke agkers Jm hillengrunde zwischn{1} hansen hamers vnd gegor weymeisters eckern gelegen{1} vonn Ern mathes apeln vnd seinez genanten altare zu lehen Rurende uff einen Rechten widerkauff vorkaufft hiemit vnd Jn krafft ditz briuis solche xxv Reinische dem Ersamen tuchtigen clausen Eysfeldern uorkeuffe die ich Jme vor vo r{2} guld{2} an golde die er mit mir seinez hause Jn der elbgassen am ecken neben Bastian fugen hause gele

F272-002r,21 gen wol zu dangke vorenugt vnd bezcalt hat / das ich also von Jme Jn lehn{1} geweher vnd besitzunge genomen habe Berede vnd gelobe bey meinen guten waren Worten vnd trawen vor mich meine erben vnd erbnemen{1} dem gedachten clausen eysfeldern seinen erben erbnemen ader getrawen seins willens Jnnehabern ditz briuis solche Funffvndezcwentzig guld{2} Jerlicher zcinse auff zcwue tagzzeiten als auff michaelis schirstkomen an zu heben xij guld{2} vnd ein halben guld{2} vnd uff walpurgis nehst dornoch folgende abermals souil vnd also hinfurder alle Jare Jerlichn{1} dieweile der widerkauff nicht gescheen ist vnuorzcuglichn{1} vnd vnuorhindert geistlicher ader werntlicher hern gerichte gebot ader vorbeth zu gebn vnd zu reichn{1} were is ader das ich mein Erben erbnemen ader nochuolgende ge

F272-002r,22 nanter meiner eckere besitzere an Reichen gnanter zcinse uff eine ander mehr tagzzeit sewmigk vnd gnanter claus des einichen schaden nemen wurde den vnd allen andern moglichn schaden der Jme durch mein nicht halten . das got nicht wolle erwuchsse , gerede vnd gelobe ich Jnn gantz zu enthebn Doch so hat mir vnd meinen erben gnanter claus eysfelder solche gunst gethan vnd nochgelassen die an gezceigten vo guld{2} heubtsuma ader , die die helffte abe zu

F272-002r,23 losen wen ich ader mein Erben das geschigken komen also das ich Jme den widerkauff ein virtel Jars zuuor kunththun vnd alsdan uff nesten nochuolgend{2} zcinstagk solche heubtsuma der vo guld{2} ader die die helffte wie ich s mit hulffe gotis geschigken kan mit gelde ader Rechter guter volsten

F272-002r,24 digen montze Landisweher sampt den vorsessenen zcinsen ap die hinderstellig bliben ab losen vnd was ich der wurde ab losen sollen mir forder zu uor

F272-002r,25 zcinsen nicht noth sein alles treulichen one geuerde Das zu steter vnnd vehster haldunge aller vnd itzlicher obgemekten stugke pungke vnd artigkel habe ich gnanter Bartel Jentzsch uor mich mein Erben vnd erbneme mein gewonlich pitzschir vn dene auff disen meinen brieff mit guten wissen gedrugkt der gegeben ist am montag noch cruc{2} Jnuencionis noch xps{10} vnnsers libn{1} hern geburt xvc Jm sechsten Jare vnnd wir hanns gurteler vnd heinrich Slewitzer burgere zu dresdn{1} bekennen{1} hiemit das wir vnser pitzschire uff bete gnanten Barteln Jentzsch

zu mehern gezeugnis obengemelten{1} neben seines doch vns vnd vnsernn Erben one schaden wissende haben{1} gedrugkt Jm Jare vnd tage wie oben{1} an gezeigt Die Ersamen hans gurteler melchiar graupitz vnd mat{2} grosnickel habn{1} vor dem Rath ein kauff an gesagt das melchiar graupitz habe gnanten mat{2} grosnickeln sein haus neben Jorge lohawern Jn der clein webergassen vor xx schogk ab kaufft vff zzeit zu bezcalen{1} als uff heute ij schogk die seindt gefallen Jtem iij ß uff michaelis Jm sibend{2} Jare nehstkunfftig Jdem iij schogk aberd uff michaelis Anno c octavo vnd also hinfurder vff itzlichen{1} michaelistagk iij schogk bis solange solche xx gantz vnd gar gefallen vnd uff itzlich tagzeit das geldt Jn Rath zu legen Act{3} sex{6} noch katherine am dinstag noch andree hat Jacob hoffslechtiger dem Ersamen{1} gregorn gerschnern zu lewtemeritz ein schogk xxxij g{2} rechter wolbewuster schulde bekant Jm die gereth vnd gelobt von seinez vorkaufften hause Szo die andern vor Jm bezcalt werd{2} vnuorzuglichn{1} zu bekommen{1} vnd seine bezcalunge doran zu irlangn{1} act{3} am tage vth{11} Zu wissen nochdem ein Erbar Rath hansen Rehen eine fleischbangk etwan nickel frawendorffs zelig{2} seins swehers die sie an seiner schulde an gnomen woe Km schuldregister vorzeichent vorkaufft die er dem Rath gantz vnd gar bezcalt . hat . der Rath Jm zu gesagt Jm solcher vorkaufften bangk vor meiniglichn{1} eine Rechte weher zu sein vn Jn allenthalben schadelos zu halten{1} act{3} mitwoche noch andree Nochdem anthonius oppenhey{1} dem ald{2} findeisein etlich geldt vor wein schuldig douor hans von dippoltzwalde gelobt vnd Jm dokegen sein haus neben den fleischbengken ein gesatzt nochmals vorkaufft sich mit dem erbgelde zu freyen{1} des hat bemelter anthonius oppenheim sein ander haus vormals Justina sporein gewesen niclaus libman vor viij schogk vorkaufft uff itzlich weinachten{1} ij schogk zu geben{1} Des geldis ein anzcal als vij ß xv g{2} gnanten hansen dippoltzwald{2} bey niclaus libman vorweist der Jm die anheischigk ist wurden{1} vff obgnante zzeit zu gebn{1} die hans dippoltzwald zu Jm gesehenn{1} act{3} die vth{11} Auff mitwoch vth{11} hat petrus leupolt elicher der nochgelassenen witwen hansen Senfften zeligen hat iij alde schogk nutzung baltzarn seinez stifone von seinem ertheil Jnmassen wie is zuuor Jn disem Statbuch vorzeichent vnd betedingt ist wurd{2} Jn Rath gelegt welche iij ald{2} schogk zacharias sein Swager auff dornstag dornoch aus dem Rat hat entpfangn{1} gerethvnd gelobt ein Rath des schadelos zu halten den obgnanten Baltzarn domit zu cleiden vnd zu uorsorgen act{3} am tage vth{11} Am dornstag vigilia Barbare hat der Ersame hans hamer ix vng{1} guld{2} ein heubstam ye ein guld{2} zu xxvij g{2} doruff seinem vnd vormals der Rachwitzin hoffe zu Boppitz neben paulen goltsmits hoffe gelegen Jm Rath zustendig dem altare diuisious rapostolorumer Jn s heiligen creutz kirchn{1} welchs der wirdige er Jacoff kwn besitzt der entkegen gewesen sampt den vortagten zinsen ab gelost vnd der gunstbriff nicht zu hand{2} gewesen hat bmelter Er Jacobff kwm Jm zu gesagt des an des briuis stat genugsame quitancon{10} vnd bekentnis zu gebn{1} Jn derhalben vmb nicht{2} an zu zihen act{3} vth{11} Am freitag noch conceptionis marie virginis hat merten petzsch der fleischer Jn sitzendem Rath bekant das Jnn lorentz petzsch an des stat Jorge petzsch sein Son gestanden seins weibis frawn vrsulen zelign{1} erblich gebur als xxxvj gute schogk gantz vnd gar wol zu dangk entricht vnd bezcalt hab Jnn der queidt ledig vnd loß gesagt act{3} die vth{11} Nochdem die Bruderschafft sanctj nicolai eins vnd paul Slopschug anders teils zuuor Jm xvc Jare bey Simon wercho Burgermeister wie do vorzeichent betedingt sein sie vff heute vmb ein horbant so sein weib zeliger Jn solle habn zu bescheid{2} zu gesagt vnd anderer zusage Jn paul schlopschug auch solle zu gesagt habn{1} diser stugk halben endlichn{1} betedingt also das paul schlopschug gutwilligk zu gesagt das gemelte Bruderschafft noch seinem absterben Jn seinen noch gelassenen guttern funff Reinische guld{2} bekommen vnd Jnne

F272-002r,26 men sollen vnd Jnn seine Erben vnd erbnemen hinfurder vnb nichtis an zu strengn{1} Doch den aus brengend{2} confier ... ration{1} und dotacion{1} wie zuuor vth{11} betedingt ap sie Jn derhalbn an zcihend{2} wurdn{1} Dokegen slopschugh sein notdurfft auch thun magk one schaden act{3} freitag noch conceptionis marie virg{3} glorie Auff dinstag noch lucie hat hans vonn dippoltzwalde das haus hansen oppenheims das er Jm zu einem vorstandt gegen dem alden{2} findeisen zu vorstande ein gesatzt vnd nochmals hansen belwein vor

F272-002r,27 kaufft queidt ledig vnd loß gesagt Dobey anthonius oppenheim{1} auch bekant das Jm hans belwen vnd sein nochgelassene witwe sein bemelt vorkaufft haus wol zu dangke gantz vnd gar bezcalt hab Jn sie vnd ir erben des ledig vnd loß gesagt . Jnn des eine Rechte weher zu sein act{3} am tage vth{11} Am dinstag obingnanth hat bemelter Anthonius oppenheim sein Jtzigk haus so er von Justina sporrein erkaufft dem gnanten hansen vonen dippoltz

F272-002r,28 walde der Burge vor Jn kegn{1} dem alden findeisein ist vor drey silbern schogk xv g{3} vor allen andern schuldigern ein gesatzt Vff dinstag noch lucie seindt die Ersame mat{2} kwmoller an einem vnd burchart sein Bruder anders teils der vil stugk vnd anforderunge zu gnantem seinem Bruder hat vor getragen{1} der Jm mat{2} sein Bruder auche gestendigk / noch beider genug

F272-002r,29 licher vorhorunge mit Jren willen vnd wissen endlichn{1} gar vnd gantz bruderlichen gescheid{2} Jnmassen wie volgeth also zum Ersten das aller vnwillen wie der zwischen Jn geswebt allenthalben todt ab gestalt hinfurder einer gegen dem andern bruderlichen sein solle vnd aus sunderlicher bruderlicher angeborner libe vnd nicht aus pflicht Sal mat{2} gnanten seinem Bruder ein silbern schogk uff drey tagzeiten als uff thome Jtzunt komende xx gr{3} vnd auff weinachten Jn dez viij Jare xx g{3} vnd abermals auff weinachten{1} Jm ix den Jare xx g{3} ader wue er die hin vorschaffen ap er mittlerer zzeit todis ab gehen wurde geben vnd auch zu seiner enthal

F272-002r,30 tunge alle Jare Jerlichen dieweile sie beide leiben vnd leben ein scheffel korns Reichen Szo ir abert einer ab ginge welchs der were sal der mod{2} korn auch mit toth vnd ab sein Do

F272-002r,31 mit sie aller vnwillens vnd zuspruchn{1} sollen gescheiden{1} sein / gebeten solchs zu gedechnis

Jn s statbuch zu uormerck{2} Zu mercken auff mitwoche noch thome ap... anno c Sexto hat merten spengler vor den gestrengn{1} Ernvehsten Ern Ditterichn vonn Slinitz ritter hoffmeister hansen vnd georgen vonn Schonberg{1} c iijc Reinische guld{2} rechter wolbewuster schuld die er der Erbarñ tugent

F272-002r,32 samen frawen Annen vnd yren kindern nochgelassene hansen vonn{1} mergentals zelign{1} die er Jme Jn seiner anligender noth bey dem gestrengen Ernvehsten Ern Rudolffen von Bunaw Ritter zu uorzinsen aus gericht bekant auch ijc gulden vor xx centner zcinis doner Bartel kolbel zeliger vor

F272-002r,33 schriben ist / brengt Jn einer Suma vc guldn{1} welche vc guldn{1} bemelte hern Jn vormundeschaft gedachten Erbarñ frawn{1} annen vonn mergental Jme aueff seine vleissige an sie gethane bete uff tagzeiten wie volgeth zu bezcalen nochgelassen haben Erstlich sal vnd wil gnanter merten spengler die ijc guld{2} vor xx zcentner zcinis auff michaelis schirstkomen bezcalen vnd freyn{1} nochmals an den iijc guld{2} auff s nawe Jare so man der we

F272-002r,34 niger zcal viij Jare schreiben wirdeth hundert guld{2} vnd also hin

F272-002r,35 furder uff itzlichen namen Jarstagk hundert guld{2} sampt denn{1} auff gehenden zcinsen an allen bemelten frawn vnd Jren kinden schaden bezcalen vnd geben dorzu sal er auch auff ostern Jungstkomen sein haus vonn Ern Sigmundt von maltitz dem solchs vor jc guld{2} Jm statbuch vor

F272-002v,01 schriben freyen Jnmassen merten spengler Jnn zu gesagt vnd gelobt hat Denn allen volge zu thun gnanten gestrengn{1} hern Jn berurter frawn{1} vormundeschaft der selbign vnd Jren kinden sein haus vnd hoff hie am margkte gelegenn dorzu seine garten vnd fischheldere uff der vihweide bey dem queckbornne / seine weinberge der eine zu kotzschbrode der Lange bergk gnant Der andere zu peschen gelegen vor allen andern schuldigern mit willen vnd wissen seiner ehewirtein frawn agnisen auch mit vol

F272-002v,02 worte derselbign vormund{2} Lorentzn Busch ein gesatzt auff welche zzeit merten spengler ader gnanter seiner guttere besitzer sewmigk wurde sich dorzu zu halten bmelte schulden doran one alle einrede zu bekommen{1} Dokegen sie sich aller hern geboth vorbot freyunge vnd gnadn{2} itzunt alsdann vnd dan als itzunt wollen vorzcihen haben Doch den closter

F272-002v,03 Jungfrawen zu freibergk den solch haus vor iijc guld{2} vorschriben ist zuuor one schaden ann welchñ iijc guld{2} gnanter merten spengler hat zu gesagt lxxxx Reinisch guld{2} so uff seinem hindern vorkaufften hause stehen dorzu l guld{2} Jme zustendigk Jm Rath ligende sollen bezcalt werden domit die iijc guld{2} auch gemynnert werdñ{1} des zu steter haldunge ist dise bewillunge vff bmelter gestrengn hern eines merten spenglers anders teils an suchen Jn s statbuch vormergkt am tage vnd Jare wie obene an gezeigt ist Nochdem sich vnwille zwischen merten fritzschñ valten Rephun vff der Rampischen gassen eines vnd Jorge stoher sampt seinem eheweibe fronica anders teils Jrhaben das Jorge sampt seinem weibe von gnanten vor

F272-002v,04 munder die gesatzt sein worden des sie vff m Rathause durch denn Ersamen donaten conrad{2} alden Burgermeister geschiden sein wie volgeth Zum Ersten das merten fritzsche vnd valten Rephun zu Burgen handñ{1} komen sollen der gestalt das sie die gerichte gewynnen{1} vnd kegen dem Barbirer gnante Jorgen vnd sein weib freyen vnd ledign one alle Jre muhe vnd scheden Vnd vmb die Schmetzn vnd schedenn sal Jorge storh vnd sein weip viher ader meher frome manne bey sich mit der zeit nemen dergleichñ die theter vnd die sache gutlichñ{1} handeln zu entrichten vnd wue nicht mose befundñ{1} das der Rath hir

F272-002v,05 Jnne handeln mogen{1} vnd ap ein Rath sie nicht scheiden michten{1} So sal sie das recht vmb smertzn vnd scheden scheiden des sein selbschuldige vnd semptliche Burgen zu fride vnd recht keg{3} georgn{1} stoher vnd seinez weibe Jacoff taschner mat{2} kretzschmar caspar Rephuon Gregor spreusser vnd anthonius toppfer Des haben{1} Jacoff fritte veronica fritzschein margaretha Jre tochter vnd Barbara repahunyn gelobt gnante Burgen schadelos zu halten widerumb sal is Jorge stoher vnd sein weip auch fridlich halten mit Worten vnd wergkn{1} von beiden teilen gebeten disen schiedt Jn s statbuch zu setzen Zu gedencken das gebrechen vnd Jrthumb als sich zwuschen den Erbarñ vnd vhesten Georgen von der pforten / dem Jungern / hansen Schirne / mit einen knecht / der bey Breusinge etwan , vnd bey dem handel / der todschlege gewest // eins / vnd dem arbeitsamen ambrosie beyer von wegen des todschlags aks an Gallus Beyer , von Nuwburg Jn der Stad dresden , begangen , als , Bruder vnd uhestem swertmagen , anders teyls , Jrhaben vnd Jrboret auß zulassung der gerichtshelder gutlichen vortragen vnd voreyniget seyn , also , vnd der gestalt , das Georg von der pforte , der Elder von wegen seins Bruders Jorgen des Jungern , vnd genanther Schirn , vnd des knechts , bewilligt , sich mit dem gericht geistlich vnd werntlich zu uoreynigen vortragen vnd darvon berurter Beyer vnd forder diser sachen zu freyen vnd benemhen Vnd .me zue dresden vff m Rathhause , zu geben . vnd bezalen , dreissig Silber Schogk ganghafftiger Montze , zehen auff Michaelis nhestkomend , ader vierzehend tag darnach ungeverlich , zehen vff Ostern darnach volgend , vnd die letzten zehen vff Michaelis Jm funffzehenhundertzten vnd Sibend{2} Jare , mit dem anhang vnd bescheid , ab Schirn vnd der knecht , sich neben .me , Jn solche . voreynung nicht geben noc setzen wolten , das alsdenne , genanther Brosius Beyer , schuldig von vorpflicht sein soll vor entpfangung der ersten , vortag... zehen Schogk Schzirñ vnd den kncecht , mit Recht an zu langen , Rechtliche forderung vnd clagen yn den gericht zu dresden wider sye vor zu bringen , dem gentzliche volge zu thun doch allenthalben , vff zerung vnd darlegung Jorgen von der pforten was er mit Recht erlangen wirt , das Jorgen von der pforten zue erstatunge an gezeigter dreissig Schock volgen lassen , ane widerrede , vnd alle clagen vnd zuspruche So er wider den Jungern Jorgen von der pforten , haben kan ader magk aber zu haben vormeynt vnwiderrufflichen ane alle mittel vnd vnderscheid , wider Schirn vnd den knecht ,

als ferne sie sich diser sachen halbn{1} , mit dem Eldern Jorgen von der pforten gutlichen vnd freuntlichen voreynigen , ader disen entschied neben vnd mit yme an nemen / dem gnug thun sustend nicht darauff fallen lassen , der hinfurt / Nymermher / mit Recht / nach arg gedencken , ader icht derhalben vben nach vernemen , auch gegen Jdermeniglich der diser sachen halben , clagen macht ader kundt yn freih halten , ditz beyd teyl vor den Ersamen vnd weisen Burgermeister vnd Rathman zue dresden , bewilliget vnd an genomen zu halden , vnd vorbringen , vorheischt vnd zu gesaget , zcu steter haltunge diser voreynigung / vnd entschied Jn das gericht

F272-002v,06 buch zu schreiben gebethen vnd ermanet , Gescheen vnd Geben zw Dresden , freitags vnd am tag Marthe Anno Sexto . Anno domini c Septimo Jacoff kreuel Burgermeister Auff dornstag noch Innocenten hat ein Rath wolffgangk Somerfeld{2} vff vorbete beider alder Burgermeister donat conradj vnd mat{2} kolers den keller zu gesagt vnd niclaus glaser nickel hewn{1} cristoff fuchs vnd nickel Spis zu hoffe habn selbschuldig semptlich vnd vnge

F272-002v,07 sundert uff itzlich ahmen{1} dem Rath sein geldt / auch susten iiij gute schogk die er einem{1} Rath schuldigk ist bynnen einez Jare vnd uff itzlich quatemala ein schogk zu geben{1} Es sal vnd wil auch Jderman sein moß reichen Am mitwoche noch triun Regum seint merten spengler eins vnd hans Quabhans anders teils etlicher schulden halben als vmb lxxxx guld{2} Erbgeldis von seinem Spenglers vorkaufften{1} hindernhause vnd vmb x guld{2} vor ein pferdt auch spengler Jm vorkaufft Jdem vmb hergewette , ein fenster vnd steinerne thure , sampt etlicher futterunge Szo spengler quabhansen pferde gethan Jrrigk gestand{2} der sie ein Erbar Rath geschiden hat Jnmassen wie volgeth also das also alle sachen obene an gezeigt kegeneinander sollen abe gestalt sein vnd quabhans sal Jm ix guld{2} auff tagzzeit als bynnen vihr wochen{1} iiij guld{2} vnd auff ostern v guld{2} geben sall vnd die lxxxx guld{2} sollen Spengler vff seinem{1} hindern vorkaufften hause bey dem Ersamen{1} Jacoffn kreulen{1} Burgermeister der das erkaufft vnd besitzt vorweist solche lxxxx guld{2} zur zzeit Jn Rath den closterJungfrawn{1} zustandigk zu legen{1} vnd zu uorzinsen Nochdem Elisabeth zschaschelin zu Radebeul sechs gute schogk vff dem hause des Jungen keisers hinder lorentzn wetzels haus vor den gerichten der stadt yrlangt irstanden vnd irlagt Jnmassen ir die einweisunge am mitwoche noch Egidy anno c Jm funfften noch anzeigunge gerichtsbuch ist zuirkanth Solche vj schogk sie vff dem hause das vorkaufft ist be ? komen vnd ein nemen {1} sall gebeten Jn s statbuch zu zzeichnen act{3} mitwoch blasy vff dinstag noch Briccy anno c Septimo hat der Ersame Burger donat Conradi Jn sitzendem Rate an gesagt disen schiedt den er zwischn ob

F272-002v,08 gnanter frawn vnd ern vlrichn custodj gemacht also das die bmelte frwa das itzige Erbgeld hebe vnd er vlrich iiij ß vber ein Jar Doruff seindt der frawn{1} durch Ern donat obgnant drey schogk gegeben am tage vth{11} disen schidt habn gewilligt sampt der frawn{1} alley hennel vnd peter zschaschel der frawn son sollen obgnante zschaschelin hinfurder uff s Jar ir hinder

F272-002v,09 stellig geld iiij ß vnuorhindert bekommen{1} Zu wissen das donidene Jn s Burgermeisters haus Symon lisko eins vnd nickel weise zu freibergk anders teils vmb etliche schulde nemblichn{1} vmb ix gute schogk die Simon gnanter nickeln schuldig ist beteidingt also das gnanter Simon Jm solche ix schogk uff zzeit bezcalen vnd vor seine vffgelauffene sched{2} xxx g{3} geben sal Jnmassen wie volgeth also das Jm Simon vff heute an solcher Suma iij schogk xij g{3} bezcalt vnd Jn bey wolff wetzeln zu freibergk der gnanter Simon eine Suma schuldigk ist xvij guld{2} uff itzlich quatemala iij guld{2} iij g{3} an geweist zu heben bis solange er obgnanten Suma bezcalt werde Des sal Simon lisko gnanter nickeln weise vom Rath hie zu dresden an den Rath zu freibergk aus richten dodurch Jm gnanter nickeln wetzeln uff bmelte zzeit solch xvij guld{2} anheischigk werde Domit sollen sie Jrer Jrunge gantz entricht vnd ge

F272-002v,10 schiden sein act{3} dinstag noch Jnuocaut Am freitag noch Jnuocaut sein vor einen seitzenden Rath komen andres topfer vnd hans sein sonen vnd haben bekant das Jn hans grundtman der holtzschuger das haus das sie Jm vorkaufft uff der pirnschn gassen zwischen der wolffin vnd hansen apitz gelegen wol vnd gantz zu dangk bezcalt habe Jn das queid ledig vnd loß gesagt Am freitag obgnant haben frawe katherina sampt Jren Sonen vrbau vnd philippn{1} nochgelassene witwe vnd kindere mat{2} nawgks zu keitz vor einez Sitzend{2} rath bekant vnd aus gesagt das Jn gregor kerstan des agkers so sie Jme vorkaufft uff den forbergen{1} gelegen gutlichn{1} gantz vnd gar souil Jm zustandigk bezcalt haben Jn des queid ledig vnd loß gesagt dobey vorzcigt gethan Nochdem der Ersamen hans gurteler dem tuchtigen valten kreulen apotekern hundert vnd xxv reinische guld{2} vor merten spenglern die er Jm schuldigk uff zzeit selbschuldigk wurd{2} ist als uff pfingst{2} nehstkunfftigk an zu heben xxv guld{2} Jdem auff Bartholomei schirst dornoch xxv guld{2} Jdem uff Martini xxv guld{2} vnd uff purificationis marie virginis xxv guld{2} Alle tagzzeiten schirsten nocheinander folgende vnuorzuglichn{1} die auch merten spengler sampt seinem weibe der tugentsamen{1} frawen{1} agnes auch mit bewilligunge Jrer vormund{2} lorentzn Busch uff an gezeigte termyn{1} hansen gurtelern ein zu legen gereth vnd gelobt haben Dem allen vnuorhinderte volge zu thun haben Jme gnante Merten spengler frawe agnise seine ehewirtein sampt Jrem vormund{2} lorentz busch hansen gurtelern seinen weinbergk der pletener zu kotzschbrode der nymandis vorhafft vor allen schuldigern ein gesatzt uff welche tagzzeit merten Spengler mit einlegunge des geldis wie an gezeigt sewmigk wurd{2} solchen weinberg zu vorkauffen zu uorpfend{2} one Jre widerrede sich domit zu freyen vnd zu losen Act{3} sex{6} noch cinerm{1} Jhenigko grausigks kindere Belangende Zu mercken nochdem Jhenigko grausigk tausent Reinische guld{2} uff dem gute zu bichau zu dem teile das hansen spigels gewesen uff einen widerkauff zu uorzinsen stehen gehabt die mit genugksamer gunst nicht vorsehen gewesen derhalben Jhenigko bey seinen leb

F272-002v,11 tagen gernne vjc guld{2} gnomen hette welche hutere hans von Sal

F272-002v,12 hausen fridrich vnd wolff seine Brudere gekaufft haben sich die wirdign Ersamen Er lorentz stumpff

pfarher hans hamer vnd hans knap der kindere vormund{2} kegen meinez g . h dem Bischoff zu meissen bevlleisset an den tausent guld{2} ixc guld{2} irlanget die am tag dinstag appolonie In Rath gelegt des der Rath sich beygelegter copian haben vorschriben vnd von den ixc guld{2} wie volgeth bezcalt xxx Reinische guld{2} ein heubtstam xxj g{3} dobey zcinse zum altare Sancte katherinen{1} xv schogk dobey xxx g{3} zcinsz den fleischmeistern iij schogk stam vnd vj g{3} zcinse zum hospital s Bartholomej ix schogk dem Rath Jhenigko gelihen wurden j ß xxxij g{3} schuld hansen hamern ir zupus uff den Snebergk gelihen{1} iij schogk xx g{3} schult cristoff gleinigk bezcalt vij schogk hansen knappen schuld Jhenigkon vnd seiner tachter gelihen v alde schogk ferman zu ostraw bezcalt Es hat der Rath auch xxv guld{2} zcinse auff Sonnabendt noch Jnuocait empfangen Am freitag nich Reminiscer hat der Ersame Bartel Jentzsch Jn sitzendem Rat sein haus Jn der wilischn gassen das er von dem tuchtigen clausn Eisfeldern kauft dem selbigen clausen zu einem Rechten vnderpfand{2} vber die guttere vnd ligende grunde doruff er Jm solche Summa Jerlichn zu uorzinsen vorschriben vor allen andern schuldigern ein gesatz dobey zu gesagt solche guttere , vnd haus Jn keine weise zu besweren lassen act{3} am tage vth{11} Teilunge der nochgelassenen guter Barteln butners zeln gehalten dornstag noch Jnuocat Jn beywesen der Ersamen weisen Jacoff kreuels Burgermeister hans gurtelers Baltazar leupolt Martinus wogmeister burchart butener vnd paul goltsmidts vormund{2} vnd vorwanten der kinder auch von dem Erbar Rate vorordenten an einem dornoch donat{2} conrad{2} andres golt

F272-002v,13 smidt hans gleinigk vnd gregor Byner uff bartel Jentzsch seyten vonn wegen seins weibis frawe anna am andern teile wie volgeth Jtem ein stugk agker vor vnser libn frawn{1} thore gelegen Reynende mit der heinrich kangisserin vnd der tetschnerin eckern das ist den zcweyn kindern henseln vnd anna Bartel butners Erben zuuor aus

F272-002v,14 gemacht / aus der vrsachen das Jr vater auff seinem tobtette dorvmb gebeten das die frawe bewilligt hat vnd hernoch folgende gutere sein Jn die teilunge komen{1} Das haus Jn der scheffelgassen an ge

F272-002v,15 slagen vor xxxix schogk xij g{3} Ein weinbergk zu zcutzschkwitz Reinende mit Burchart butners berge an geslagen vor xxvj schogk abermals ein weinbergk doselbst mit der henellyn weinberge vor xxiiij schogk Ein stugke ackers vor vnser libn frawn thore die cleine gersche gnant vor xvj schogk Eine fleischbangk Jn der stat vor xxvj schogk Jtem drey garten{1} vff der vihweide an geslagen vor xvj schogk Brengt Jn seiner Suma hundertsibenvndvirtzig schogk xij g{3} an disen guttern geburt frawn{1} Anna Barteln Jentzsch itzt eliche ein dritteil macht xlix ß iij g{3} vnd den zcweyn kindern als hansen vnd annan semptlichen xviij schogk viij g{3} Jst Sunderlichn{1} einer pson xlix ß ß iij g{3} Szo ist Jm besten befunden durch die hern des Rats vnd der kinder vormund{2} vormunden vnd vorwanten{1} die bey der teilunge gewest gnante kinder mit disen nochgeschriben guttern zu entrichten{1} vnd vorgeugen als nemblichn{1} mit einez weinberge zu zcutzschkwitz wie berurt vor xxvj ß Ein weinbergk doselbst geacht uff xxiiij schogk Ein stugke ackers die cleine gersche gnant vor xvj schogk Eine fleischbangk vor xxvj schogk Jtem drey garten vff der vihweid{2} vor xvj schogk suma angezeigter guter an widerunge thut hundert viij schogk an gelde uff das die kinder solche gutere alle behalden Szo geburt Jn hin aus zu gebn ix ß xlvij g{3} Jrer muter der halben sie Jrs dritten teils an der widerung bekomet dornoch ist auch Jm besten befundn{1} das Bartel Jentzsch von wegen seins weibis das haus Jn der scheffelgassen gelegen vor xxxix schogk xij g{3} an geno

F272-002v,16 men hat hirnoch volget wie die vormund{2} der kinder bar

F272-002v,17 tel Jentzsch die ix schogk xlvij g{3} seins weibis dritten teils vorgeugt haben mit nochuolgender ware vnd schulden Jtem j ß xlv g{3} an xxj schoffel korn ye ein mod{2} vor v g{3} Jtem xxx g{3} an x schoffeln haffers den schoffel vor iij g{3} Jtem ij schogk xxvij g{3} an xx schoffeln maltz den schoffl vor vij g{3} Jtem ij schogk an zcweyen kwhen solchs alles den kindern alleine geburt hat Jtem funff schogk xv g{3} an aus stehender schult an Bergkwerke den kindern Suma diser an gezeigten ware thut xj schogk lvij g{3} so ist vberlaufft vber die ix ß xlvij g{3} ij ß ix g{3} das den kinden alleine zustendig ist Solch gelt hat Bartel Jentzsch bereyt hin aus gegeben den vormund{2} Dornoch ist zu teilen gewest xlvij guld{2} Reinisch dorvnder ij vng{2} also hat geburet den zcweyen kindern xxxij f{3} Szo ist den zcweyen{1} kindern ij vng{2} guld{2} gegeben wurd{2} vor Reinische vnd vj f{3} iij g{3} die den kindern zustendig gewest an obenberurter ware die bartel Jentzsch bereyt vber auch bezcakt hat Also sollen vorhanden sein bargelt an golde xxxvij guld{2} iij g{3} mit den zcweyen vng{2} guld{2} Noch diser Sunderunge vnd teilunge ist Jm besten irkant vnd befund{2} wurden durch die hern des Rats die bey der teilunge gewest seint / an

F272-002v,18 stat des Rats mit vorwilligung der kinder vormund{2} vnd vorwanten{1} als nemlich Jacoff kroel burgermeister , burchart buttener Martinus Wag

F272-002v,19 meister vnd paul goltsmidt das Bartel Jentzsch anstat vnd von wegn seins weibis frawen anne alle guttere den zcweyen kindern gehorende Jnne haben vnd gebrauchen sal / one alle Rechnunge den kindern ader Jren vormund{2} nicht schuldig zu thun sein sall Sunder die guttere alle bawen bessern vnd nicht durch sich geringern duon die ij kinder erlichn{1} vff zcihen mit zcimlicher cleiduonge vorsorgen essens tringkens dergleichn mit wartunge bis zu Jren mundign Jaren , als dan vnd nicht eher sal Bartel Jentzsch solche gutere alle den kindern zugehorende abe treten{1} die Jnn ein geben frey one beswerunge vberantworten{1} hausrat den zcweyn kindern zustendig Jtem ij hantquellen vj tischucher , xvj leilacher , vj bete mit zcihn{1} ij pfoln , ij kussen , j stubichskann , v virtelskann , xvij kenchenn{1} iij Salsirgen , ij teller , j groß gehemerte schussel , ij gehemmerte schusseln j schlechte schussel j spengkesselgen alles zcinern , j morser , j gros becken , ein clein Badebecken , j waschkessel solche gereite habt der kinder muter Jnnen dise nochgeschriebene guter seindt Bartel Jentzsch itzundt eliche wirtein fraw anna von Jrem vater zelnig Johann Smeisser an

ko . Jtem j stugk agker uff dem thonheffel vor xxx ß Jtem ein weinberg vff den tatzbergn vor xv schogl Jtem j scheune vor dem sehethor vor xiiij ß Suma diser gutere lix schogk Solche gutere hat fraw Anna die Bartel Jentzschin vor sich zuuor behalten{1} als ir veterlich anirstorben Erbe vnd Jn dise teilunge nicht bracht . das die vormund{2} der ij kinder zu fride gewest sein vnd zu gelassen habn doch das sie die selbign guter nicht vorkeuffen ader vorgeben sal Sunder die ge
F272-002v,20 brauchunge doran haben Jtem es ist auch Jtzlichem kinde j kaste j tisch vnd j spanbeth zu geteilt wurd{2} vnd gnante teilzcedeln haben{1} dieJhenigen wie dorJnne vorzeichent vor den{1} Rath getragen am dinstag noch Reminiscer Anno c septimo Auff Mitwoche noch Judica hat Blasius sternbergk den achtparn wirdigen magistro nicolao caris vnd anthonio kreuln{1} als testamen
F272-002v,21 tarien des wirdign magistri wolffs der etwan vor Jnn einen agker ein gesatz xx Reinische guld{2} ye ein guld{2} mit xxj g{3} zu uor
F272-002v,22 genugen wolbewuster schulde bekant Jn die auff Martini Jungstkomen{1} vnuorzcuglichn{1} zu gelden sampt dem Interesse vnd dem volge zu thun Jn sein haus Jn der webergassen vor allen an
F272-002v,23 dern schuldign ein gesatz ap er doran sewmigg das sich gnante wirdige hern zu solchem hause halten{1} one seine vnd suse menig
F272-002v,24 lichts hindernis vnd einrede halten mogen domit gebarn sampt alle gericht vnd gerichtshandel doryber Jrstanden vnd irlagt were das Jnnemen{1} bis solange sie bmelter schuld{2} entricht vnd be
F272-002v,25 zcalt seindt Act{3} am tage vth{11} vff freitag noch luce anno c erlauo hat Bartel Jentzsch xxxvj .. guld{2} vnd ij vngerische aus dem Rate entpfangn barteln buteners zelign rechten vnd seinen stiftkind{2} zustendig wie oben an gezceigt Jnnen des seine drey garten vff der vihe
F272-002v,26 weide neben der Rresseim garten zu einem vorstande solch geldt das er Jn doch zu Jrer nothdurfft wue sie des begern zu habn zu geben bewilligt ein gesatz Noch cristi vnsers libn hern geburt der weniger zcal Jm sibend{2} Jare den nehsten Sontag vor purificationis marie ist gescheen eine teilunge zwischn magdalenen{1} nochgelassene witwe Jacoff pitings den got zelige vff einem vnd Jren kindern vff dem andern teile Jn kegenwertigkeit der andechtigen brudern des closters zu alden
F272-002v,27 dresden her melchar myrisch vnd Marcus gebrudere der magdalenen pitichein her andres goltsmidt her heinrich pallirer her gregor Byner dorzu vorordenth von dem Burgermeister Jtem hans vonn dippoltzwalde vnd andres pitingk von spor
F272-002v,28 witz ein vater des gnanten Jacoff pitings vnd vormunde der kinder Szo ist bracht ein haus Jn die teylunge hinder Jorgen anders haus gelegen vor xxx schogk ge
F272-002v,29 acht dorvmb es auch gekauft ist an welchen noch sein gewesen x schogk zu bezcalen Jtem ein stugk agkers an dem zcellischen wege gelegen vor xij schogk . von disem hat geburt der muter zu Jrem dritteil xiiij schogk vnd auch Jtzlichem kinde also vil der do zcwey ist gewest Auch ist erfunden{1} vil schuldt one die vorgnante welche ein teil aus der war ist bezcalt wurden vnd vberigk bleiben zu bezcalen{1} ix schogk welchs mit dem vorgnanten{1} x schogk macht xix schogk Szo ist den kinder ab gerechent vom yrem Erbteil xij schogk vnd lvj g{3} Szo bleiben Jn noch zu Jrem teile xv schogk vnd iiij g{3} Dornoch das dise vnmundige kinder mochten dista bas irzcogen werden ist erkanth vor gleich von denn oben gemelten eintrechtiglichn{1} der muter zu hulfte das den kindern noch von Jrem erbeil sein abe gezcogen iij schogk vnd iiij g{3} dieweile sie keine hulfte von Jrem grosuater haben mocht irlangen{1} So sein Jn noch bliben xij schogk vor welche sie Jn haben ein gesatz das vorgnante stugke ackers welchs von Jrer muter vnd stiftuater caspar fischer sal gantz gefreyet werden vor allen ansprach vnd vorpfendeneuge Auch hat der vorgnante andres pitingk Jn der kehenwertigkeit der vorgemelten hern des Rats vorheischen den kindern gleichen erbeil zu nemen als seine natur
F272-002v,30 liche andere kinder vnd erben vorgessen vnd vorzcihenaller hulfte , die vor sein son Jacoff pitingk dem got gnade von Jm hat entpfangen Jtem dornoch uff die nehste mitwoche ist auch getelt die farnde habe vnd das hausgerete das do geringe ist gewest vnd von den nackbarn hans von dippoltzwalde vnd clement teschner geschatz vmb j schogk vnd also von den vormund{2} der kinder an gnomen welch schogk sie sollen fordern vnd bekomen{1} von caspar fischer Jrem stiftuater der ditz gereite hat an ge
F272-002v,31 nomen act{3} am tage vnd Jare vth{11} Jst am freitag noch scolasice anno c octauo endlichn Jm Rath beteidigt das die fischere andree pitingk vor die iiij schogk iij schogk gebn{1} sollen als vff petrj Jtztkunfftigk j ß vff Johannis baptise auch j schogk vnd uff donatj das letzte schogk vnuorzcuglichn{1} gehen sollen{1} Am dinstag noch Quasimongentj seindt vor ein sitzenden Rath komen{1} die Ersamen albrecht gurteler neben Jn sein son der vorstendige bartho
F272-002v,32 lomeus alder schlosser vnd an gezceigt nachdem sie ir haus vff der holtz
F272-002v,33 ecken neben andres voytgen donat koschman dem Butger erblichen vor
F272-002v,34 kauft doran sie beide noch xxxj schogk hinderstelligs erbgeldis stehen haben das Jn zugleich zu stehet vnd geburet Jnmassen sie beide bekanth haben Es hat auch gnanter Bartholomeus also gedachten seinen vater gemechtiget vnd gantze gewalt gegeben sein gebur vnd anzcal gnanten{1} geldis Jn seinem abwesen zu fordern ein zu nemen{1} dorvmb zu quitirn Auch hat albrecht gurteler aus gesagt das gemelten{1} seinem Sone die x guld{2} vff seinem alden hause das itzig Schon Jorge Jnnehabt alleine zu stehen die sein son Jm auch zu fordern hat mit vber geben Act{3} am tage vth{11} Auff dinstag noch Quasimongentj seindt vor ein sitzend{2} Rath die tugent

- F272-002v,35 same frawe margaretha nochgelassene witwe Johann Smeissers zelige eins vnd die Ersamen Bartel Jentzsch gregor byner vnd hans gleinigk oswaldt kuchmeister anders teils vnd frantz Smeisser am drittn{1} vnd haben vor getragen ein zcedeln Jnhabende ein contract mit anhang
- F272-002v,36 ender bete die Jn s statbuch zu uorzeichnen{1} Rautende also wie volget vff heute Montag noch Judica anno septimo ist ein beflisslicher kauff gescheen vnd gehalten{1} durch die tugentreiche frawe margaretha nochge
- F272-003r,01 lassene witwe Johanis Smeissers zeliger etwan Burgermeister an einem vnd frantz Smeissern yrem sone am andern Jn beywesen der Ersamen{1} Mat{2} kolern Donat Conrad{2} vnd andresn goltsmide mit vorwilligunge Jrer eideme anstat Jrer weibere nemlichn Gregor biner Bartel Jentzsch hans gleinigk vnd gregor langebrugk von wegen des hausis am margkte gelegen{1} welch haus mit xij gebetten betten{1} sampt allem haugereite dorJnnen / auch pferde wayn kwe vnd alles getreide vff m felde aus geschlossen etliche stugke hiebey vormargkt die die obgnante frawe vor sich beheldet vnd solch haus sampt allem hausrate gnanten{1} Jrem Sone gegeben vor funffhundert Reinische gd{2} uff tagzzeit wie volget zu bezcalen als uff michaelis Jungst zukunfftigk funffzcigk guld{2} an zu he
- F272-003r,02 ben vnd also hinfurder uff itzlichen nachvolgenden michaelistage 1 guld{2} geben Szolange gnante fuonffhundert guld{2} bezcalt vnwider
- F272-003r,03 sprechlich ader vnwiderrufflichn{1} der Erben{1} vnd uff itzliche tagzzeit gnante frawe solch geldt an legen sall mit wissen Jrer eidemen{1} das zu Jrer ge
- F272-003r,04 brauchunge Doch mit disem vnderschiede das gnante frawe margaretha diß geldis vom hause vnd zcwene weinberge so sie noch hat sampt der farnden habe szo sie ause gezcogene forder noch weiter nicht vorgeben vorkeuffen ader zu bescheiden sal haben Sunder des geldis an s hause vnd gnanter weinbergen sal gnante frawe zu Jrem nutz gebrauchn{1} Doch aus gezcogen funffzcigk guld{2} Reinisch von oben bemelter Suma vnd weinbergen{1} sal gnante frawe macht haben zu bescheid{2} ader Jr testament domit zu machen{1} vnuorhindert Jrer Erben / vnd ap sich s begeben Jn zukunfftiger zzeit das sich frantz Smeisser bewerben mit der nicht Erben zzeugen vnd solch haus nicht behalten wurde Szo sal solch haus der fruntschafft nicht entwant werden des er sich bewilligt Sunder gnante fruntschafft sollen an gnantez hause allezzeit den vor
- F272-003r,05 kauff vmb funffhundert guld{2} ploß vnd ledigk alles hausgereite do
- F272-003r,06 uon gezcogen{1} vor allen andern vorkeuffern besitzern ader Jnnehabend{2} one einichen behelff behald{2} vnd zu gelassen werdn{1} Doch also was frantze Jn der zzeit der besitzunge an gnantem hause bawen wurde Sollen die die solch haus an nemen{1} noch erkenntnis bawe vorstendiger wider entrichten{1} alles treulichn one geuerde Des zu steter haldunge diß kauffs vnd contracts ist durch alle teile der fruntschafft bewilligt Jn s statbuch zu setzen dornoch man sich halten sal act{3} am tage vnd Jare wie oben berurt Dise stugke hat frawe margaretha Smeisserin Jm kauffe des hausis Jrem Sone gethon Jr zuuor behalten vnd ausgezcogen{1} als iij gebette Betthe mit kussen pfolen vnd leilachen j bangkpfhoel v gute gemandelte leilachen{1} viij tischucher j decklache vber ein bette ij zcinerne kann{1} vj zcinerne schussel mittel vnd clein ij Salsirgen{1} ij Spannbetthe j tisch ij leuchtere Auff freitag noch Quasimongenitj hat peter widman dem hantwergke der schuster ij schogk dreissigk g{3} vnd iij d{2} rechter wolbewuster schulde bekanth Jnn douor sein haus neben den fleischbengken{1} vor allen andern schuldigern ein gesatzt dermassen schirst so solch haus vorkaufft solch schuld{2} vor allen andern schuldigern zu bekommen doch gemeiner stat vnd hansen knappen vor Jnn dergleichn{1} hansen{1} gurtelern one schad{2} Am mitwoche noch misericordias domini hat thomas gorins das Jm merten{1} fresser diezzeit hoffman zu zcertitzsch den acker so er Jm vorkaufft vff den forbergen zwischen nickel rabensteins vnd valten petzsch eckern gelegenn{1} mit xvj guten schogken gantz vnd gar wol zu dangke bezcalt habe Jnn des queidt ledig vnd loß gesagt act{3} am tage vth{11} Sunderunge vnd teilunge der nochgelassenen guter mat{2} fressers zeligen{1} Jnmassen wie volget Jtem j stugk acker an der Elben an geslagen vor xij schogk Jtem xxj schogk an einem stugk agkers magistro wolffs ge
- F272-003r,07 wesen neben mat{2} kwmollers und des messersmits eckern gelegen{1} Jtem j stugk ackers vor ix schogk bey des baders vnd mat{2} nabels eckern auch magistro wolff gewesen Jtem v ß an einer schewn{1} bezcalt Jtem das haus Jn der grossen brudergassen gelegen vor xxxv schogk bringt Jn seiner suma lxxxij schogk An diser Suma vnd gnanten guter haben mat{2} fressers ij kinder die gezeugt wurd{2} seint mit gromans tochter xx schogk zuuor aus vrsachen das der alde grohman xx schogk bezcalt hat am hause von seinez gute Solche xx schogk hat die nochgelassene witwe mat{2} fressers den kind{2} mit zcweyen gerten{1} uff der vihweide neben koppels vnd Bernhart dhame garten vnd mit einer wisen an der Elben gelegen sie von Jren eldern an komen zu einem vorstande ein gesatzt bis solange sie der xx schogk gantz vnd gar vogenugt seind Bleiben noch lxij schogk zu teilen doran geburn der frawn xx schogk xl g{3} die den vj kindern alleine zu stehen Als nemlichn{1} Jorgen walpurg{2} fressers mit der Ersten frawn gezeugt vnd donat levinus Barbare annen auch fressers kinder mit disem weibe gezeuget Jtzlichem kinde vj schogk liij g{3} iij naw d{2} geburnde Ditz an gezeigten geldis der xlj ß xx g{3} den vj kindern zustendigk sal stehen vff dem stugk agker oben an gezeigt vmb xij schogk vnd vff dem stugke acker am xxj ß bezcalt sint magistri wolffs gewest ist Szo ader die muter den kindern Jtzlichem{1} sein geburlich teil heraus reichn{1} wirt alsdan so sollen die ecker der muter bleibn{1} anstat des geldis die muter sal auch alle die gutter geniesen vnd gebrauchen an alle Rechenschafft der kinder douon sal sie die vj kinder mit zcimlicher vor